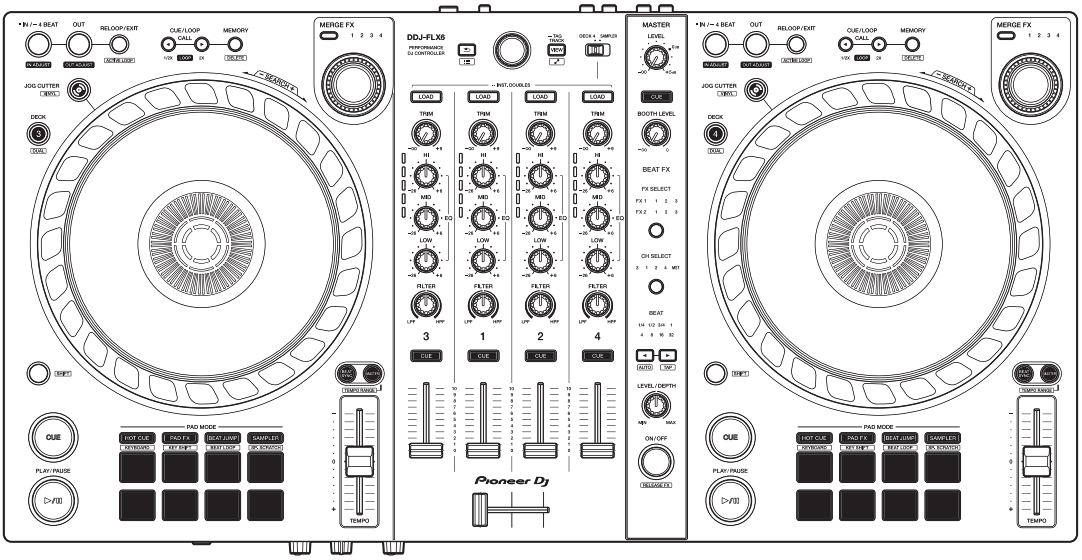
Bedienungsanleitung



DJ Controller

DDJ-FLX6

pioneerdj.com/support/

rekordbox.com

serato.com

Häufig gestellte Fragen (FAQs) und andere Support-Informationen für dieses Produkt finden Sie auf den oben aufgeführten Websites.

Pioneer DJ

serato

Zum Lesen dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer DJ-Produkt entschieden haben.
Lesen Sie sich diese Anleitung, die „Kurzanleitung“ und die „Hinweise für den Gebrauch“ unbedingt durch, die im Lieferumfang dieses Produkts enthalten sind. Beide Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie verstehen sollten, bevor Sie dieses Gerät verwenden. In particular, be sure to read the IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS.

- In dieser Anleitung werden die Namen von Tasten, Reglern und Anschlüssen am Produkt sowie die Schaltflächen, Menüs usw. in der Software auf Ihrem Computer/Mac oder Mobilgerät durch eckige Klammern gekennzeichnet (**[ ]**). (Beispiel: **[Datei]**, Taste **[CUE]**)
- Beachten Sie, dass sich die Softwarebildschirme und ihre Spezifikationen sowie das Äußere und die Spezifikationen der Hardware ohne vorherige Ankündigung ändern können.
- Bitte beachten Sie, dass sich die Bedienung je nach der Version des Betriebssystems, den Webbrowser-Einstellungen usw. von den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren unterscheiden kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache in den Bildschirmen der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Software von der Sprache auf Ihrem Bildschirm abweichen kann.

Inhalt

Zum Lesen dieser Anleitung 2

Bevor Sie beginnen 5

Lieferumfang 5
Bedienungsanleitungen 5
DJ-Software 6

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten 8

Oberes Bedienfeld 8
Browser-Sektion 9
Deck-Sektion 12
Mixer-Sektion 22
Effekte-Sektion 24
Rückseite 26
Vorderseite 28

Anschlüsse 29

Verbindungsbeispiele 30

rekordbox 33

Installieren von rekordbox 33
Grundlegende Verwendung 36
Erweiterte Verwendung 42
Ändern der Einstellungen in rekordbox 70

Serato DJ Pro 72

Installieren von Serato DJ Pro 72
Aktivieren von FX Pack und Pitch ’n Time DJ 75
Grundlegende Verwendung 77
Erweiterte Verwendung 84

Ändern der Einstellungen 107
Starten des Utilities-Modus 107
Utilities-Modus-Einstellungen 108

Zusätzliche Informationen 111
Störungssuche 111
Technische Daten 120
Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen 122
Markenzeichen und eingetragene Markenzeichen 123
Hinweis zur Software-Lizenz 124
Hinweise zu Urheberrechten 126

Bevor Sie beginnen

Lieferumfang

- USB-Kabel
- Garantie (für bestimmte Regionen)[1]
- Kurzanleitung
- Hinweise für den Gebrauch
- Serato Pitch’n Time DJ-Voucher[2]
- Serato FX Pack-Voucher[2]

[1] Nur Produkte in Europa.
Für Produkte in Nordamerika und Japan sind die Garantieinformationen in „Hinweise für den Gebrauch“ enthalten.

[2] Die Vouchercodes, die für die Aktivierung der Funktionen erforderlich sind, können nicht erneut ausgestellt werden. Bewahren Sie sie sicher auf, damit Sie sie nicht verlieren.

Bedienungsanleitungen

rekordbox Introduction, Instruction Manual

Lesen Sie in der „rekordbox Introduction“ nach, um herauszufinden, wie Sie rekordbox einrichten. Beachten Sie das „rekordbox Instruction Manual“, um herauszufinden, wie Sie rekordbox verwenden.
rekordbox.com/manual

Serato DJ Pro-Softwarehandbuch

Besuchen Sie die Serato DJ Pro-Website.
serato.com/dj/pro/downloads

DJ-Software

rekordbox

- rekordbox ist eine umfassende DJ-Anwendung, mit der Sie Ihre Musik verwalten und eine Performance gestalten können.
- Auch wenn Sie keinen bezahlten Abonnementplan haben, können Sie den Performance-Modus verwenden, indem Sie das Gerät mit dem Computer/Mac verbinden, auf dem rekordbox installiert ist. Dies wird als „Hardware-Geräten“ bezeichnet.
- Informationen zu den Funktionen, den über „Hardware-Geräten“ verfügbar sind, finden Sie auf der rekordbox-Website.
  rekordbox.com
- Die rekordbox-Software ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten. Laden Sie die Software von der folgenden URL herunter.
  rekordbox.com
- Informationen zu den aktuellen Systemvoraussetzungen, zur Kompatibilität und zu den von rekordbox unterstützten Betriebssystemen finden Sie in **[Systemanforderungen]** unter **[Support]** auf rekordbox.com.
- Auch wenn die Systemvoraussetzungen erfüllt sind, kann der Betrieb mit allen Computer-/Mac-Modellen nicht garantiert werden.
- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen des Computers/Mac erzielen die CPU und Festplatte möglicherweise keine optimalen Verarbeitungskapazitäten. Insbesondere bei einem Laptop müssen Sie sicherstellen, dass der Computer/Mac im optimalen Zustand ist, um konstante hohe Leistung zu bieten (zum Beispiel indem die Netzstromversorgung angeschlossen bleibt), wenn Sie rekordbox verwenden.
- Um das Internet zu verwenden, benötigen Sie einen separaten Vertrag mit einem Internetdienstanbieter, für den ggf. Gebühren entstehen.

- Bei der Unterstützung von Betriebssystemen wird davon ausgegangen, dass Sie das aktuelle Release der Betriebssystemversion verwenden.

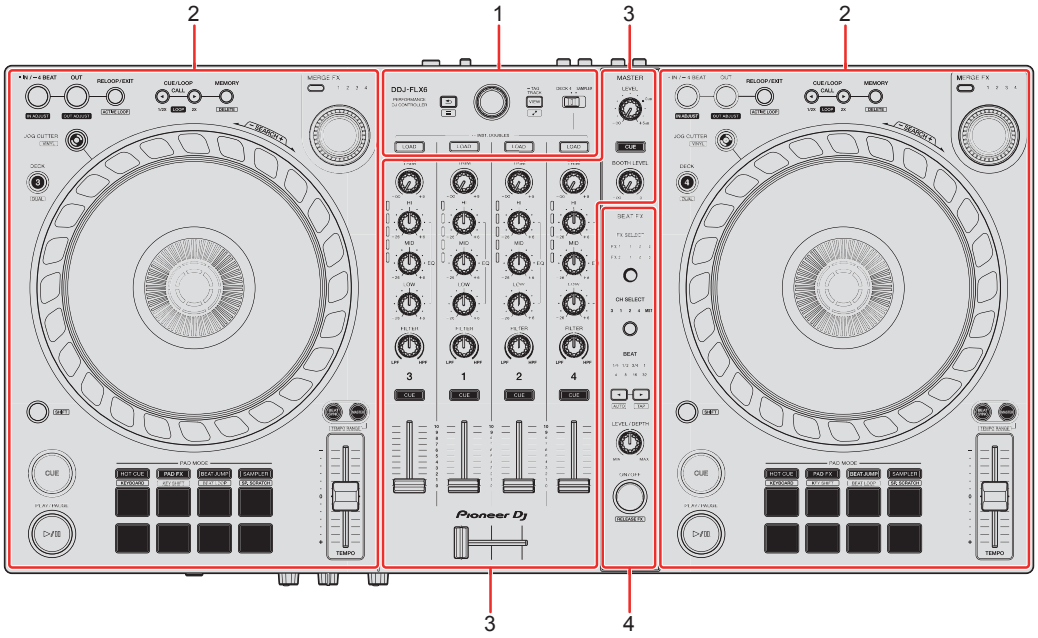
Serato DJ Pro

Serato DJ Pro ist eine DJ-Software von Serato Limited.
Dieses Gerät entsperrt die Software, die Sie von der Serato-Website herunterladen können.
serato.com/dj/pro/downloads

- Informationen zu den aktuellen Systemvoraussetzungen, zur Kompatibilität und zu den von Serato DJ Pro unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der folgenden Website.
  serato.com/dj/pro/downloads
- Auch wenn die Systemvoraussetzungen erfüllt sind, kann der Betrieb mit allen Computer-/Mac-Modellen nicht garantiert werden.
- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen des Computers/Mac erzielen die CPU und Festplatte möglicherweise keine optimalen Verarbeitungskapazitäten. Insbesondere bei einem Laptop müssen Sie sicherstellen, dass der Computer/Mac im optimalen Zustand ist, um konstante hohe Leistung zu bieten (zum Beispiel indem die Netzstromversorgung angeschlossen bleibt), wenn Sie Serato DJ Pro verwenden.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Oberes Bedienfeld



1 Browser-Sektion

Wählt Tracks aus und lädt sie dann in die Decks.

2 Deck-Sektionen

Steuern jedes Deck. Links befinden sich die Regler und Tasten zum Steuern der Decks 1 und 3 und rechts diejenigen für die Decks 2 und 4.

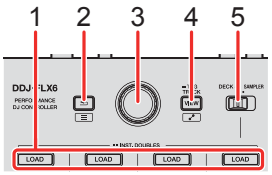
3 Mixer-Sektion

Steuert die Pegel der einzelnen Kanäle, das Trackmixing usw.

4 Effekt-Sektion

Steuert die Effekteinheiten.

Browser-Sektion



1 LOAD-Taste

Drücken:
Lädt die gewählten Tracks auf das entsprechende Deck.

Zweimal drücken:
Laden Sie den Track von dem Deck, das keine Wiedergabe durchführt, auf das Deck, das eine Wiedergabe durchführt. Wenn Sie dies tun, während der Track wiedergegeben wird, wird er ab der gleichen Position wiedergegeben (Instant Doubles).

[SHIFT] + drücken:
Sortieren Sie die Track-Liste in der Bibliothek abhängig davon, welche **[LOAD]**-Taste Sie drücken, wie folgt:
Deck 1: Sortiert nach BPM.
Deck 2: Sortiert nach Track-Titel/Song.
Deck 3: Sortiert nach Tonarten.
Deck 4: Sortiert nach Interpretennamen.

2 ⮌ (Zurück)-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Der Cursor bewegt sich bei jeder Betätigung der Taste zwischen der Baumansicht und der Track-Liste.

- Wenn die Wiedergabelisten-Palette angezeigt wird, können Sie den Cursor auch in die Wiedergabeliste bewegen.

- Die Baumansicht, Track-Liste und Wiedergabelisten-Palette werden in der Browser-Sektion von rekordbox angezeigt. Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Elementen finden Sie im „rekordbox Instruction Manual“.

[SHIFT] + drücken:
Blendet die Wiedergabelisten-Palette ein/aus.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Cursor zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

[SHIFT] + drücken:
Ändert das Bildschirmlayout von Serato DJ Pro.

3 Drehregler

(rekordbox)
Drehen:
Bewegt den Cursor in rekordbox.

[SHIFT] + drehen:
Vergrößert oder verkleinert die vergrößerte Wellenform in rekordbox.
Drehen Sie den Regler zum Vergrößern nach rechts und zum Verkleinern nach links.

Drücken:
Der Cursor bewegt sich bei jeder Betätigung der Taste zwischen der Baumansicht und der Track-Liste. Wenn der Cursor auf einen Ordner zeigt, wird der Ordner geöffnet.

- Wenn die Wiedergabelisten-Palette angezeigt wird, können Sie den Cursor auch in die Wiedergabeliste bewegen.
- Die Baumansicht, Track-Liste und Wiedergabelisten-Palette werden in der Browser-Sektion von rekordbox angezeigt. Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Elementen finden Sie im „rekordbox Instruction Manual“.

[SHIFT] + drücken:
Der Cursor bewegt sich bei jeder Betätigung der Taste zwischen der Baumansicht und der Track-Liste. Wenn der Cursor auf einen Ordner zeigt, wird der Ordner geschlossen.

(Serato DJ Pro)
Drehen:
Verschiebt den Cursor in der Bibliothek oder im **[crates]**-Bereich nach oben oder unten.

Drücken:
Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Cursor zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

4 VIEW-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Verkleinert die Deck-Anzeige und vergrößert den Browser-Bereich. Drücken Sie die Taste erneut, um zum ursprünglichen Anzeigestatus zurückzukehren.

Mindestens eine Sekunde lang drücken:
Registriert oder löscht den ausgewählten Titel in/von **[Tag List]**.

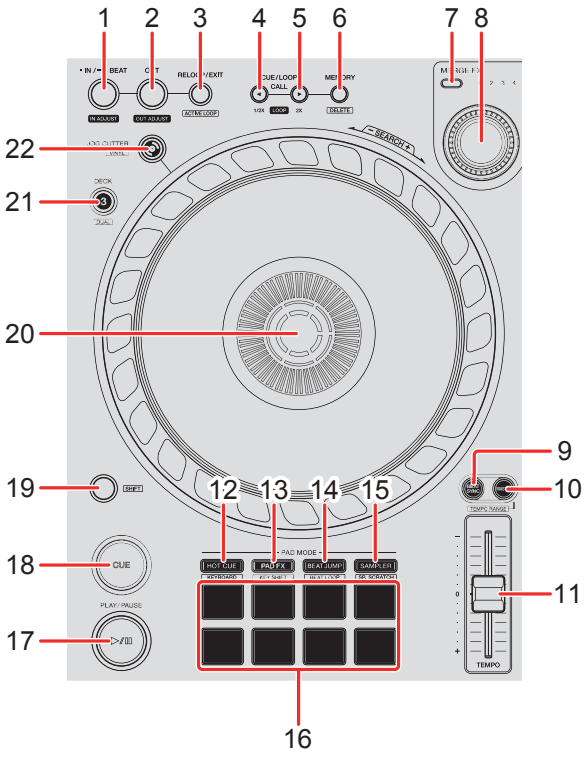
[SHIFT] + drücken:
Bewegt den Cursor zu **[Ähnliche Tracks]** in der Baumansicht.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Ändert das Bildschirmlayout von Serato DJ Pro.

5 DECK4/SAMPLER-Wahlschalter

Wählt, ob Kanal 4 den Sampler-Sound oder den Sound von Deck 4 wiedergibt.

Deck-Sektion



1 IN/4BEAT-Taste

Drücken:
Legt den Loop-In-Punkt fest.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Der Loop-In-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

Mindestens eine Sekunde lang drücken:
Startet Auto-Beat Loop mit 4 Beats.

2 OUT-Taste

Drücken:
Legt den Loop-Out-Punkt fest und die Loop-Wiedergabe beginnt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Der Loop-Out-Punkt wird mit dem Jog-Rad angepasst.

3 RELOOP/EXIT-Taste

Drücken:
Die Wiedergabe kehrt zum vorher eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Wiedergabe wird fortgesetzt.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Bricht die Loop-Wiedergabe ab.

(rekordbox)
[SHIFT] + drücken:
Schaltet den aktiven/nicht aktiven Status des Loop um. (Active Loop)

- Während der Wiedergabe wird der Loop, der der Wiedergabeposition am nächsten ist, auf aktiv gesetzt.
- Wenn Sie den Loop aufrufen, wird der Loop auf aktiv oder nicht aktiv gesetzt.

(Serato DJ Pro)
[SHIFT] + drücken:
Schaltet den aktiven/nicht aktiven Status des Loop um.

4 CUE/LOOP CALL ◄-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn auf.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

- Wenn am Loop-In-Punkt angehalten wird, ändert sich die Länge der Loop-Wiedergabe nicht.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Wählt den Loop-Slot aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

5 CUE/LOOP CALL ►-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Wählt einen Cue-Punkt oder einen Loop-Punkt aus oder ruft ihn auf.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

- Wenn am Loop-In-Punkt angehalten wird, ändert sich die Länge der Loop-Wiedergabe nicht.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Wählt den Loop-Slot aus.

Drücken (während der Loop-Wiedergabe):
Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

6 CUE/LOOP MEMORY-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Speichert einen Cue oder Loop.

[SHIFT] + drücken:
Löscht einen Cue oder Loop.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Sperrt den Loop-Slot.

[SHIFT] + drücken:
Löscht den Loop-Slot.

7 MERGE FX-Auswahltaste

Drücken:
Ändert den Merge FX-Typ und wechselt in der folgenden Reihenfolge durch die Typen: Merge FX1, 2, 3, 4.

[SHIFT] + drücken:
Ändert den Merge FX-Typ und wechselt in umgekehrter Reihenfolge durch die Typen.

8 MERGE FX-Regler

(rekordbox)
Drücken:
Schaltet den ausgewählten Merge FX ein/aus.

[SHIFT] + drücken:
Bricht Merge FX ab.

Drehen:
Der Effekt des ausgewählten Merge FX ändert sich.

[SHIFT] + drehen:
Passt die Lautstärke des Sample-Sounds/Oszillator-Sounds von Merge FX an.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Schaltet den ausgewählten Merge FX ein.

Drücken, während der ausgewählte Merge FX eingeschaltet ist:
Der Effekt ändert sich.
Um den ausgewählten Merge FX auszuschalten, lesen Sie unter „Verwenden von Merge FX“ (Seite 100) nach.

Drehen:
Der Effekt des ausgewählten Merge FX ändert sich.

9 BEAT SYNC-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Synchronisiert automatisch das Tempo (BPM) und den Beatgrid mit dem Deck, das als Master festgelegt ist.

Drücken (während Beat Sync):
Bricht Beat Sync ab.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Das Tempo (BPM) und der Beatgrid mehrerer Decks werden automatisch synchronisiert.

[SHIFT] + drücken:
Bricht den Sync-Modus ab.

10 MASTER-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Legt das entsprechende Deck als Master fest.

[SHIFT] + drücken:
Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[SHIFT]**-Taste gedrückt gehalten wird.
Umschalten zwischen **[±6%]** → **[±10%]** → **[±16%]** → **[WIDE]** → **[±6%]**.

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Bricht den Sync-Modus ab.

[SHIFT] + drücken:
Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[SHIFT]**-Taste gedrückt gehalten wird.
Umschalten zwischen **[±6%] → [±10%] → [±16%] → [±100%] → [±6%]**.

11 TEMPO-Schieberegler

Passt die Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks an.

12 HOT CUE-Modus-Taste

Drücken:
Ruft den Hot Cue-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Hot Cues (Seite 44)(Seite 86)

(rekordbox)
[SHIFT] + drücken:
Ruft den Keyboard-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden des Keyboard-Modus (Seite 50)

(Serato DJ Pro)
[SHIFT] + drücken:
Ruft den Cue Loop-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Cue Loop (Seite 89)

13 PAD FX-Modus-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Ruft den Pad FX-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Pad FX (Seite 51)

[SHIFT] + drücken:
Ruft den Key Shift-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Key Shift (Seite 53)

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Ruft den Roll-Modus auf.

[SHIFT] + drücken:
Ruft den Saved Loop-Modus auf.

14 BEAT JUMP-Modus-Taste

(rekordbox)
Drücken:
Ruft den Beat Jump-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Jump (Seite 46)

[SHIFT] + drücken:
Ruft den Beat Loop-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Beat Loop (Seite 46)

(Serato DJ Pro)
Drücken:
Ruft den Auto Loop-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Auto Loop (Seite 88)

[SHIFT] + drücken:
Ruft den Slicer Loop-Modus auf.

15 SAMPLER-Modus-Taste

Drücken:
Ruft den Sampler-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Sampler (Seite 48)(Seite 88)

(rekordbox)
[SHIFT] + drücken:
Ruft den Sample Scratch-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Sample Scratch (Seite 54)

(Serato DJ Pro)
[SHIFT] + drücken:
Ruft den Scratch Bank-Modus auf.
➲ Weitere Informationen: Verwenden des Scratch Bank-Modus (Seite 94)

16 Performance Pads

Drücken:
Mit den Performance Pads können Sie verschiedene Funktionen auslösen.
➲ Weitere Informationen: Verwenden von Performance Pads (Seite 44)(Seite 86)

17 PLAY/PAUSE ▶/❚❚-Taste

Drücken:
Spielt einen Track ab oder schaltet auf Pause.

(Serato DJ Pro)
[SHIFT] + drücken:
Kehrt zum temporären Cue-Punkt zurück und startet die Wiedergabe. (Stutter)

18 CUE-Taste

Drücken:
Legt einen Cue-Punkt fest, ruft ihn auf und gibt ihn wieder.

- Drücken Sie die Taste, während der Track angehalten ist, um den Cue-Punkt zu setzen.
- Drücken Sie die Taste, während der Track wiedergegeben wird, um zum Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe anzuhalten. (Back Cue)
- Drücken Sie die Taste und halten Sie sie, nachdem der Track zum Cue-Punkt zurückgekehrt ist. Daraufhin wird die Wiedergabe fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. (Cue Point Sampler)

[SHIFT] + drücken:
Setzt die Wiedergabeposition auf den Anfang des Tracks zurück.

19 SHIFT-Taste

Halten Sie eine Taste gedrückt, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um eine andere Funktion zu verwenden, die der Taste zugewiesen ist.

20 Jog-Rad

Drehen Sie den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus eingeschaltet ist:
Der Track wird „gescratcht“.

Drehen Sie den Außenteil oder den oberen Teil, wenn der Vinyl-Modus ausgeschaltet ist:
Beugt die Tonstufe (Pitch Bend – verlangsamt oder beschleunigt den Track).

(rekordbox)
[SHIFT] + oben drehen:
Schneller Vor- oder Rücklauf des Tracks mit zusätzlicher Geschwindigkeit.

(Serato DJ Pro)
[SHIFT] + oben drehen:
Die Wiedergabeposition springt synchron mit dem Beat. (Skip-Modus)

- Der Skip-Modus kann nicht mit Tracks verwendet werden, für die kein Beatgrid festgelegt ist. Ausführliche Informationen zum Festlegen der Beatgrids finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Um den Skip-Modus zu verwenden, öffnen Sie das Menü **[SETUP]** von Serato DJ Pro > **[SYNC PREFERENCES]** und wählen **[Smart Sync]**.

21 DECK SELECT-Taste

Drücken:
Schaltet das zu verwendende Deck um.

[SHIFT] + drücken:
Schaltet den Dual Deck-Modus ein/aus.

22 JOG CUTTER-Taste

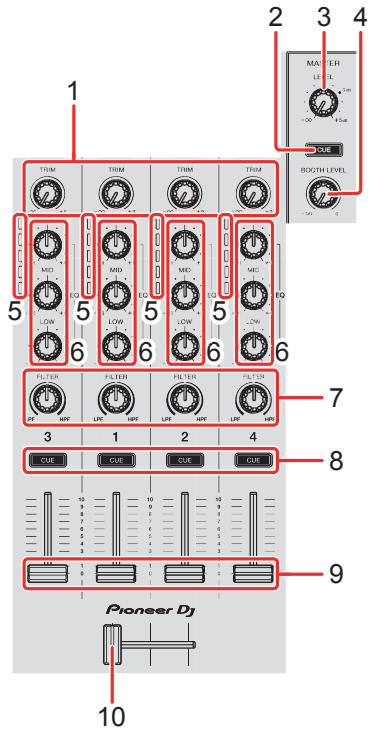
Drücken:

Schaltet den Jog Cutter-Modus ein/aus.

[SHIFT] + drücken:

Schaltet den Vinyl-Modus ein/aus.

Mixer-Sektion



1 TRIM-Regler

Passt die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

2 Kopfhörer-CUE-Taste (Master)

Drücken:

Gibt den Masterton über die Kopfhörer aus.

3 MASTER LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

4 BOOTH LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke der Soundausgabe vom **[BOOTH]**-Anschluss an.

5 Kanalpegel-Anzeigen

Zeigen den Soundpegel der verschiedenen Kanäle an, bevor er die Kanalfader durchläuft.

6 EQ (HI, MID, LOW)-Regler

Verstärken oder reduzieren die entsprechende Frequenz für den ausgewählten Kanal.

7 FILTER-Regler

Schalten den Filter-Effekt für die einzelnen Kanäle ein.
Wenn ein Regler auf die mittlere Stellung eingestellt ist, ist der Ton unverändert.

Gegen den Uhrzeigersinn drehen:
Senkt allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.

Im Uhrzeigersinn drehen:
Erhöht allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.

8 Kopfhörer-CUE-Tasten (Kanal)

Drücken:
Geben den Sound des entsprechenden Kanals über die Kopfhörer wieder.

[SHIFT] + drücken:
Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Kopfhörer-**[CUE]**-Taste, um das Tempo des entsprechenden Decks in Einklang mit dem Berühren festzulegen. (Antippen-Funktion)

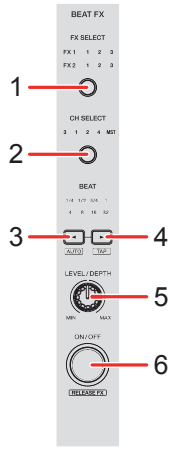
9 Kanalfader

Passen die Lautstärke des Tons für jeden Kanal an.

10 Crossfader

Passt die Tonbalance zwischen den linken und rechten Kanälen abhängig von der Crossfader-Kurveneinstellung an.

Effekte-Sektion



1 BEAT FX SELECT-Taste

Drücken:
Ändert bei jeder Betätigung der Taste den Beat FX-Slot.

[SHIFT] + drücken:
Ändert bei jeder Betätigung der Taste den Beat FX-Slot in umgekehrter Reihenfolge.

2 BEAT FX CH SELECT-Taste

Drücken:
Ändert bei jeder Betätigung der Taste den Kanal.

[SHIFT] + drücken:
Ändert bei jeder Betätigung der Taste den Kanal in umgekehrter Reihenfolge.

3 BEAT ◄-Taste

Drücken:
Verringert bei jedem Tastendruck die Beat-Fraktion zur Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[SHIFT] + drücken:
Setzt den Beat FX Tempo-Modus auf den BPM Auto-Modus. Der BPM-Wert des Tracks wird als Basiswert für das Beat FX-Tempo verwendet.

4 BEAT ►-Taste

Drücken:
Erhöht bei jedem Tastendruck die Beat-Fraktion für die Synchronisierung des Beat FX-Sounds.

[SHIFT] + drücken:
Setzt den Beat FX Tempo-Modus auf den BPM-Tipp-Modus. Der BPM, der als Basis für Beat FX verwendet wird, wird auf den Rhythmus festgelegt, mit dem Sie die Taste antippen.

5 BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler

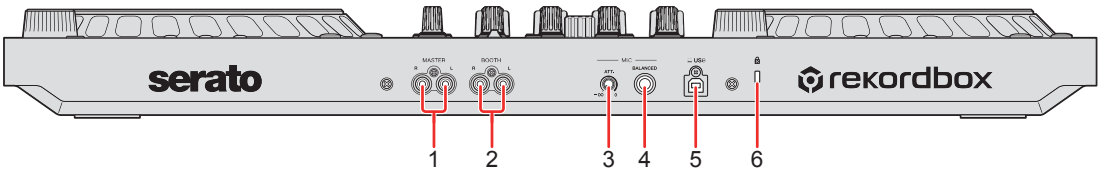
Passt den Parameter von Beat FX an.

6 BEAT FX ON/OFF-Taste

Drücken:
Schaltet Beat FX ein/aus.

(rekordbox)
[SHIFT] + drücken:
Schaltet Release FX ein/aus.

Rückseite



1 MASTER-Ausgangsanschlüsse (RCA-Klinkenbuchsentyp)

Anschluss für einen Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker usw.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als RCA-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

2 BOOTH-Ausgangsanschlüsse (RCA-Klinkenbuchsentyp)

Anschluss für einen Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker usw.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als RCA-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

3 MIC ATT. (Dämpfer)-Regler

Passt die Lautstärke der Soundeinspeisung vom **[MIC]**-Eingang an.

- Abhängig vom Mikrofon kann die Verstärkung des Mikrofonsounds variieren. Passen Sie mit diesem Regler die Lautstärke des Mikrofons an, bevor Sie es verwenden. Verwenden Sie bei einem DJ-Auftritt den **[MIC LEVEL]**-Regler an der Vorderseite, um die Mikrofonlautstärke anzupassen.

4 MIC-Eingangsanschluss (1/4"-TRS-Buchse)

Anschluss für ein Mikrofon.

- Es kann nur ein Klinkenstecker (1/4") verwendet werden.

5 USB-Anschluss

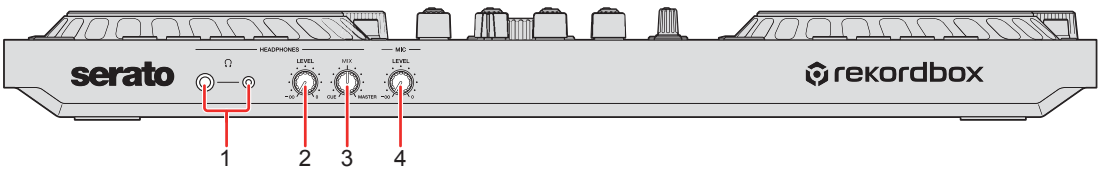
Anschluss für einen Computer/Mac.

- Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte USB-Kabel.
- Ein USB-Hub kann nicht mit diesem Gerät verwendet werden.
- Wenn der Computer/Mac nur über einen USB Type-C-Anschluss verfügt, müssen Sie ein USB-Kabel mit einem Stecker vom Typ C und einem Anschluss vom Typ A verwenden.

6 Kensington-Diebstahlsicherung

Anschluss für ein Sicherheitskabelschloss.

Vorderseite



1 PHONES-Ausgangsanschlüsse

Anschluss für Kopfhörer.

Es können Stereo-Klinkenstecker (1/4") oder Stereo-Mini-Klinkenstecker (Ø 3,5 mm) mit dem Gerät verwendet werden.

- Verwenden Sie nur Kopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 32 Ω. Kopfhörer mit einer Impedanz von weniger als 32 Ω funktionieren mit diesem Gerät nicht.

2 HEADPHONES LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Kopfhörersounds an.

3 HEADPHONES MIX-Regler

Passt die Mithörlautstärke-Balance zwischen dem Ton der Kanäle, für die die Kopfhörer-**[CUE]**-Taste gedrückt wird, und dem Master-Kanal an.

4 MIC LEVEL-Regler

Passt den Soundeinspeisungspegel des **[MIC]**-Eingangs an.

Anschlüsse

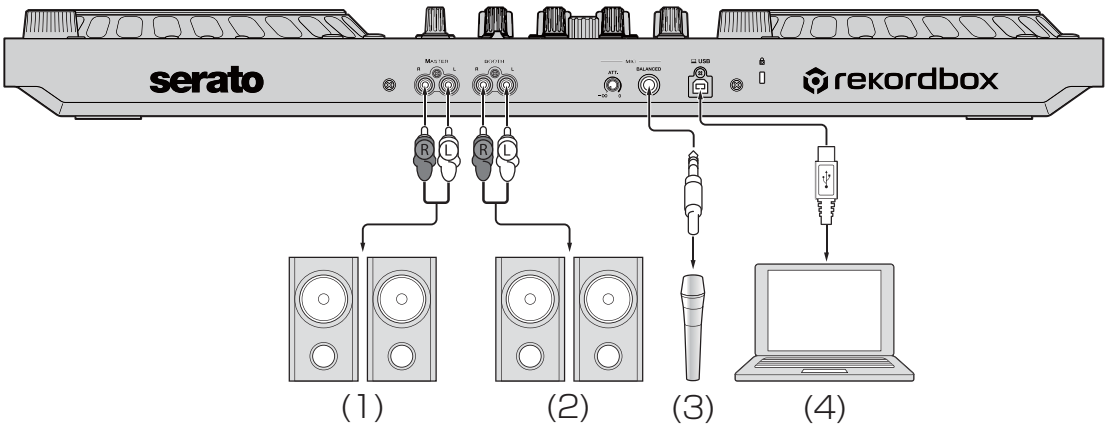
- Trennen Sie das USB-Kabel, bevor Sie verschiedene Geräte anschließen oder Anschlüsse ändern.
  Beachten Sie die Bedienungsanleitung für die anzuschließenden Geräte.
- Die Stromversorgung erfolgt über den USB-Bus. Sie können das Gerät benutzen, während es lediglich mit dem Computer/Mac verbunden ist.
- Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte USB-Kabel.
- Ein USB-Hub kann nicht mit diesem Gerät verwendet werden.
- In den folgenden Situationen kann dieses Gerät nicht im USB-Bus-Stromversorgungsbetrieb verwendet werden:
  – Die Stromversorgungskapazität des USB-Anschlusses des Computers/Mac ist zu gering.
  – Der Computer/Mac ist mit anderen Geräten verbunden.
  – Die Impedanz des angeschlossenen Kopfhörers ist niedriger als 32 Ω.
  – Der **[PHONES]**-Ausgangsanschluss ist mit einer monauralen Buchse verbunden.

Verbindungsbeispiele

Anschließen der Eingangsbuchsen

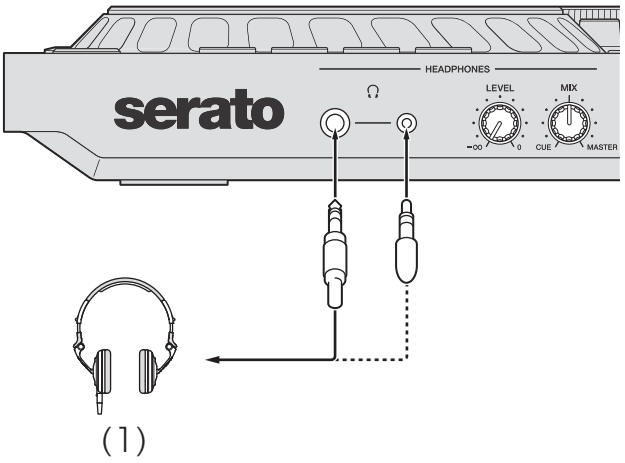
Rückseite

(1) und (2) Aktivlautsprecher, Leistungsverstärker usw.
(3) Mikrofon, (4) Computer/Mac



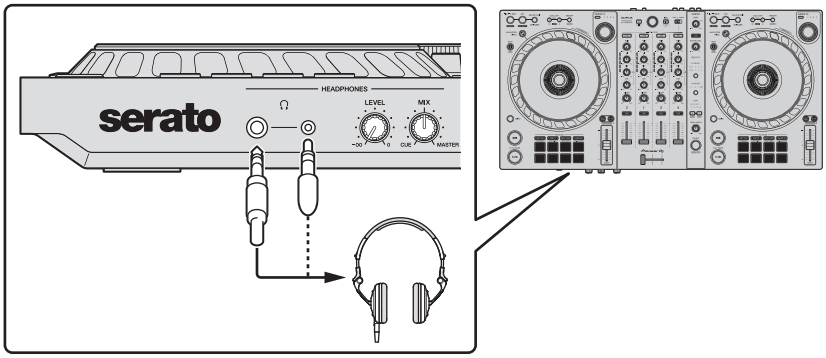
Vorderseite

(1) Kopfhörer



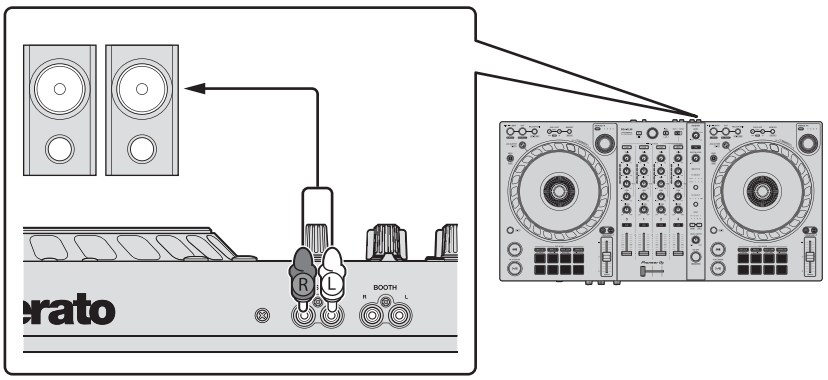
Verbindungen

1 Schließen Sie den Kopfhörer an einen der **[PHONES]**-Ausgangsanschlüsse an.



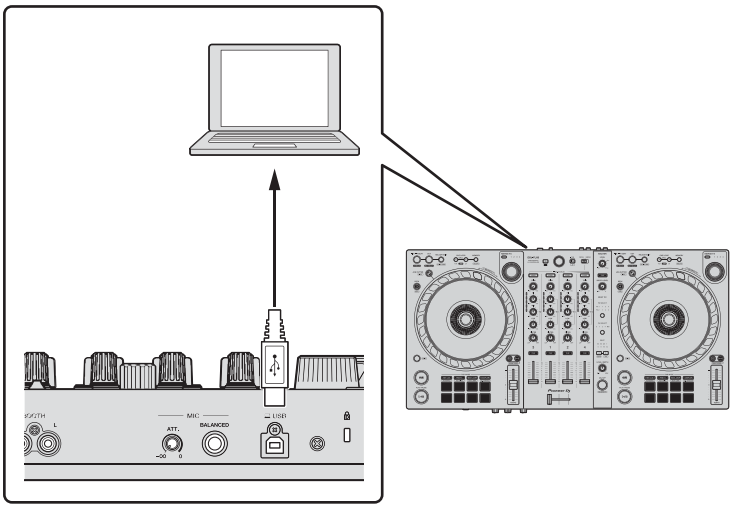
- Schließen Sie nur Kopfhörer mit einer Impedanz von mindestens 32 Ω an. Kopfhörer mit einer Impedanz von weniger als 32 Ω funktionieren mit diesem Gerät nicht.

2 Schließen Sie Aktivlautsprecher, einen Leistungsverstärker usw. an einen der **[MASTER]**-Ausgänge an.



- Zur Ausgabe des Tons von den **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüssen schließen Sie Lautsprecher oder andere Geräte an die **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüsse an.

3 Schließen Sie das Gerät über ein USB-Kabel an den Computer/ Mac an.



4 Schalten Sie den Computer/Mac ein.

5 Schalten Sie die an die Anschlüsse angeschlossenen Geräte ein (Aktivlautsprecher, Mikrofon usw.).

rekordbox

Installieren von rekordbox

Erste Schritte mit rekordbox

Wenn Sie rekordbox zum ersten Mal verwenden, laden Sie die aktuelle Version von rekordbox.com herunter und installieren Sie sie wie folgt. Wenn Sie rekordbox bereits installiert haben, aktualisieren Sie die Version mit Update Manager, der angezeigt wird, wenn Sie rekordbox starten, auf die aktuelle Version.

- Sie sind dafür verantwortlich, den Computer/Mac, Netzwerkgeräte und andere Elemente vorzubereiten, die für die Verbindung mit dem Internet erforderlich sind.

Installieren von rekordbox

Die Schritte können abhängig vom Betriebssystem des Computers/ Mac variieren.

❖ **Installieren (Mac)**

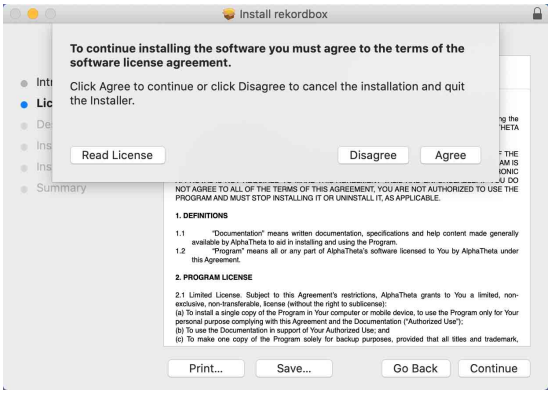
Verbinden Sie das Gerät und den Mac erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie alle Programme auf dem Mac.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

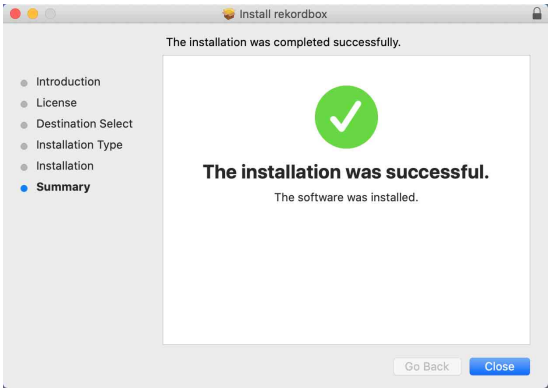
2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie auf **[Akzeptieren]**, wenn Sie zustimmen.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Ablehnen]**, um die Installation abzubrechen.

4 Wenn der Bildschirm zum Abschluss der Installation erscheint, klicken Sie auf **[Schließen]**, um die Installation zu beenden.



❖ Installieren (Windows)

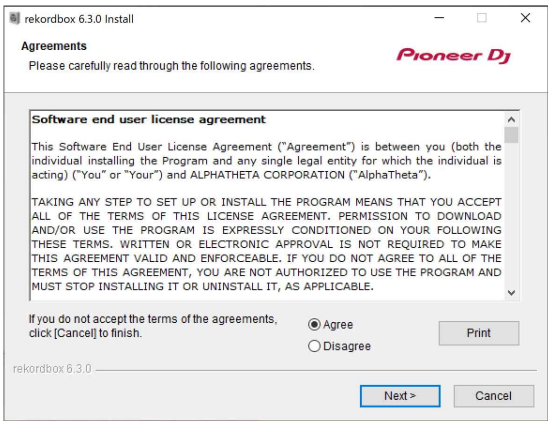
Verbinden Sie das Gerät und den PC erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich auf Ihrem Computer als Administrator an, bevor Sie die Installation starten.
- Schließen Sie alle Programme auf dem Computer.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

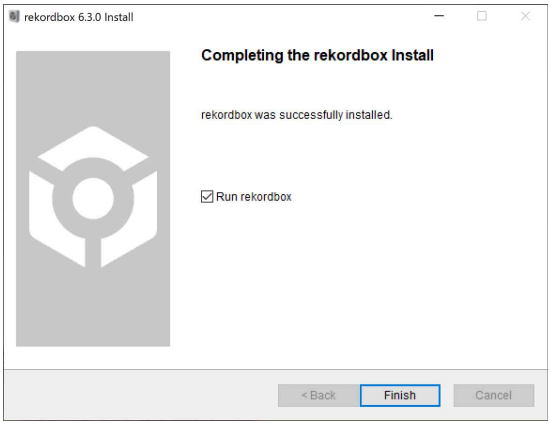
2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie zustimmen, markieren Sie **[Ich stimme zu]** und klicken dann auf **[Weiter]**.



- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Abbrechen]**, um die Installation abzubrechen.
- Nachdem Sie den Zielpfad eingegeben haben, wird die Installation gestartet. Wenn die Installation beendet ist, erscheint eine entsprechende Meldung.

4 Klicken Sie auf **[Fertig stellen]**, um die Installation abzuschließen.



Die Installation ist abgeschlossen.

Grundlegende Verwendung

Starten von rekordbox

Sie müssen ein Konto registrieren, um rekordbox zu verwenden.

Für Mac
Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Programme]** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **[rekordbox 6]** > **[rekordbox.app]**.

Für Windows 10
Klicken Sie im **[Start]**-Menü auf das Symbol **[rekordbox 6]** unter **[Pioneer]**.

Für Windows 8.1
Klicken Sie in **[Apps-Ansicht]** auf das Symbol **[rekordbox 6]**.

Überprüfen der Audiokonfiguration

Überprüfen Sie, ob die **[Audio]**-Einstellungen unter **[Voreinstellungen]** in rekordbox wie folgt festgelegt sind:

Für Mac
[Audio]: **[DDJ-FLX6]**
[Ausgangskanäle]:
[Master Output]: **[DDJ-FLX6: MASTER + Audiogerätename auf Mac]**
[Headphones Output]: **[DDJ-FLX6: PHONES]**

- Wenn PC MASTER OUT deaktiviert ist, ist **[Master Output]** in der Einstellung **[Audio] [DDJ-FLX6: MASTER]**.

Für Windows
[Audio]: **[DDJ-FLX6 WASAPI]**
[Ausgangskanäle]:
[Master Output]: **[DDJ-FLX6 WASAPI: MASTER + Audiogerätename auf dem Computer]**
[Headphones Output]: **[DDJ-FLX6 WASAPI: PHONES]**

- Wenn PC MASTER OUT deaktiviert ist, ist **[Master Output]** in der Einstellung **[Audio] [DDJ-FLX6 WASAPI: MASTER]**.
- PC Master Out ist eine Funktion, die den Master-Sound von rekordbox über die Lautsprecher des angeschlossenen Computers/Mac ausgeben kann. PC Master Out ist standardmäßig aktiviert.
- Um die Ausgabe des Master-Sounds von rekordbox über die Lautsprecher des angeschlossenen Computers/Mac abzubrechen, klicken Sie im oberen rechten Bereich des rekordbox-Bildschirms auf , sodass die Anzeige erlischt.

Hinzufügen von Musikdateien zu Ihrer Sammlung

Der **[Sammlung]**-Bildschirm enthält eine Liste der Musikdateien, die von rekordbox verwaltet werden.
Fügen Sie Musikdateien auf dem Computer/Mac zur Sammlung hinzu, damit die Software sie analysieren kann und sie dann in rekordbox verwendet werden können.

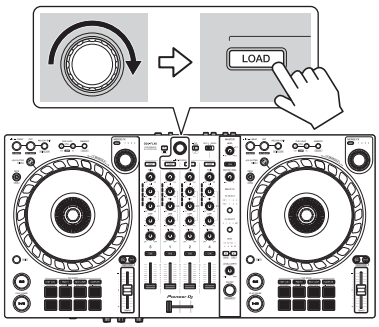
1 Klicken Sie in der Baumansicht auf **[Sammlung]**.
Eine Liste der Tracks in Ihrer **[Sammlung]** wird angezeigt.

2 Öffnen Sie Finder (Mac) oder Explorer (Windows) und ziehen Sie Musikdateien oder Ordner mit Musikdateien in die Track-Liste.
Die Musikdateien werden zur **[Sammlung]** hinzugefügt und die Analyse der Wellenforminformationen für die Musikdateien wird gestartet. Warten Sie, bis die Analyse aller Musikdateien abgeschlossen ist.

Laden eines Audio-Tracks in ein Deck

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck 1.

Drehen Sie den Drehregler, um einen Track in der **[Sammlung]** auszuwählen, und drücken Sie die **[LOAD]**-Taste für Deck 1 (zweite von links).
Der Track wird in Deck 1 geladen.

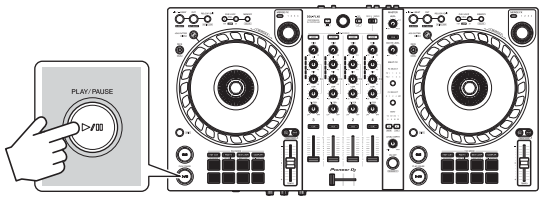


Wiedergeben eines Tracks

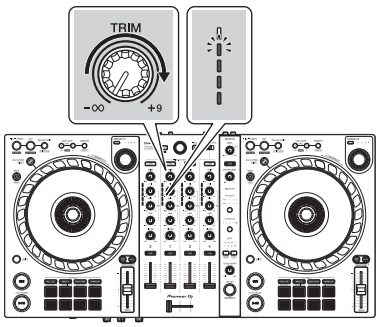
Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie folgt ein:
- **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- **[EQ (HI/MID/LOW)]**-Regler: mittlere Stellung (12 Uhr)
- **[FILTER]**-Regler: mittlere Stellung
- Kanalfader: untere Stellung
- **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- Crossfader: mittlere Stellung

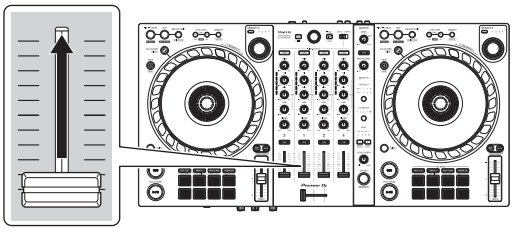
2 Drücken Sie die **[PLAY/PAUSE ▶/❚❚]**-Taste, um den Track wiederzugeben.



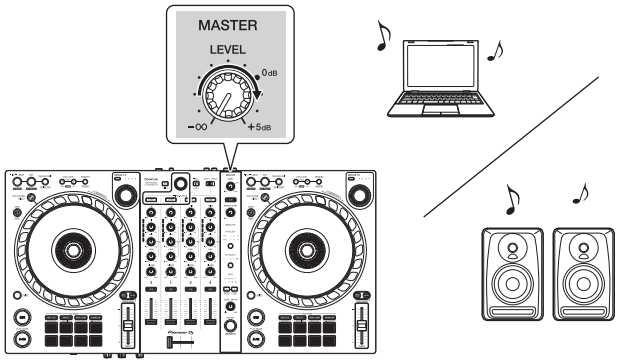
3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.
Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.



4 Bewegen Sie den Kanalfader nach oben.



5 Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler, um die Lautstärke der Lautsprecher auf einen Pegel einzustellen, den Sie für angemessen halten.



- Wenn Sie Sound von den Lautsprechern an Ihrem Computer/Mac ausgeben, stellen Sie die Lautstärke der Lautsprecher am Computer/Mac und nicht mit dem **[MASTER LEVEL]**-Regler ein.
- Wenn Sie den Sound von den **[MASTER]**-Ausgängen nicht ausgeben können oder das Gerät den Computer/Mac nicht erkennt, lesen Sie unter **[FAQ]** auf der Pioneer DJ-Support-Website nach.
  pioneerdj.com/support/

Mithören mit Kopfhörern

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

1 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
- **[HEADPHONES MIX]**-Regler: Mitte
- **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht

2 Drücken Sie die **[CUE]**-Kopfhörertaste für Kanal 1.

3 Drehen Sie den **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Beenden von rekordbox

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[x]** oder wählen Sie **[Beenden]** im Menü **[Datei]** aus.

Ausschalten des Geräts

Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat Loop

Halten Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, während ein Track wiedergegeben wird.
Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können mit Manual Loop den Abschnitt für den Loop in einem Track auswählen.

- Wenn die Quantize-Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[IN/4BEAT]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (Loop-In-Punkt).

2 Drücken Sie die **[OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

❖ Schneiden des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ◄]**-Taste.
Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe halbieren.

❖ Erweitern des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ►]**-Taste.
Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

- Sie können die Loop-Länge auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe verdoppeln.

❖ Abbrechen eines Loop

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

❖ Ändern des Loop-In-Punktes

Drücken Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.
Der Loop-In-Punkt wird geändert.

❖ Ändern des Loop-Out-Punktes

Drücken Sie die **[OUT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.
Der Loop-Out-Punkt wird geändert.

Verwenden von Performance Pads

❖ Verwenden von Hot Cues

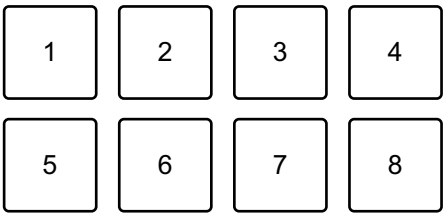
Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist. Loops können ebenfalls gesetzt und sofort aufgerufen werden.

- Bis zu 16 Hot Cues können in rekordbox für jeden Track gesetzt und gespeichert werden. In diesem Gerät können bis zu acht Hot Cues pro Track gesetzt und gespeichert werden.

Einrichten und Aufrufen eines Hot Cue

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
Hot Cues werden wie folgt für Performance Pads gesetzt:



1: Hot Cue A, 2: Hot Cue B, 3: Hot Cue C, 4: Hot Cue D,
5: Hot Cue E, 6: Hot Cue F, 7: Hot Cue G, 8: Hot Cue H

3 Drücken Sie ein Performance Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.
- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines 4 Beat Loop

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

2 Halten Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste während der Wiedergabe mindestens eine Sekunde gedrückt.
Ein Loop mit 4 Beats wird an der Position gesetzt, an der Sie die Taste betätigt haben, und die Loop-Wiedergabe startet.

3 Drücken Sie das Performance Pad, um einen Loop während der Wiedergabe zu setzen.

4 Drücken Sie das Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
- Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Einrichten und Aufrufen eines Manual Loop

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

2 Drücken Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste während der Wiedergabe und drücken Sie dann die **[OUT]**-Taste.
Die Loop-Wiedergabe startet.

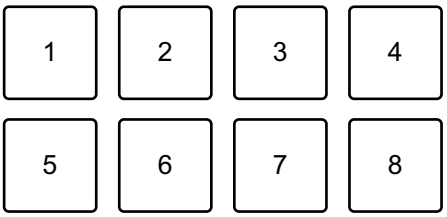
3 Drücken Sie das Performance Pad, um während der Wiedergabe einen Loop zu setzen.

4 Drücken Sie das Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet ab dem Loop-In-Punkt.
- Sie können den Loop löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

❖ Verwenden von Beat Loop

Wenn Sie ein Performance-Pad drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen sind. Der Loop wird weitergespielt, nachdem Sie den Finger vom Pad genommen haben.

1 Drücken Sie die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Beat Loop-Modus.
Die Anzahl der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt:



1: Beat Loop 1/4 Beat, 2: Beat Loop 1/2 Beat, 3: Beat Loop 1 Beat,
4: Beat Loop 2 Beats, 5: Beat Loop 4 Beats, 6: Beat Loop 8 Beats,
7: Beat Loop 16 Beats, 8: Beat Loop 32 Beats

2 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Loop wird mit der Anzahl der für das Pad festgelegten Beats wiedergegeben.

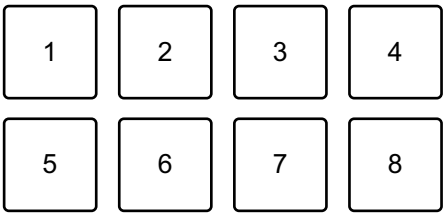
3 Drücken Sie das gleiche Performance Pad erneut.
Der Loop wird abgebrochen und der Rest des Tracks wird wiedergegeben.

❖ Verwenden von Beat Jump

Sie können die Wiedergabeposition sofort verschieben, ohne den Rhythmus zu stören, mit dem der Track wiedergegeben wird.

1 Drücken Sie die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Beat Jump-Modus.

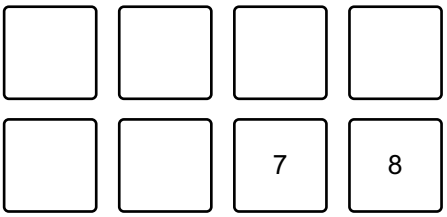
Die Anzahl der Beats, die für die Performance Pads festgelegt sind, ist wie folgt (Standard):



1: 1 Beat (linke Richtung), 2: 1 Beat (rechte Richtung),
3: 2 Beats (linke Richtung), 4: 2 Beats (rechte Richtung),
5: 4 Beats (linke Richtung), 6: 4 Beats (rechte Richtung),
7: 8 Beats (linke Richtung), 8: 8 Beats (rechte Richtung)

2 Drücken Sie Performance Pad 7 oder 8, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um die Anzahl der Beats zu ändern, die für das Performance Pad festgelegt sind.

Wenn Sie Performance Pad 7 drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, verringert sich die Anzahl der Beats.
Wenn Sie Performance Pad 8 drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, erhöht sich die Anzahl der Beats.



7: Die Anzahl der Beats reduziert sich; 8: Die Anzahl der Beats erhöht sich.

3 Drücken Sie ein Performance Pad.

- Pad 1, 3, 5 oder 7: Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, nach links.
- Pad 2, 4, 6 oder 8: Die Wiedergabeposition bewegt sich um die Anzahl der Beats, die dem Pad zugewiesen sind, nach rechts.

❖ Verwenden von Sampler

Sie können mit den Performance Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

Vorbereiten der Verwendung des Sampler

Klicken Sie auf die -Schaltfläche oben links auf dem rekordbox-Bildschirm, um den **[SAMPLER]**-Bereich anzuzeigen.

Laden eines Tracks in einen Sampler-Slot

1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche rechts neben **[BANK]** im **[SAMPLER]**-Bereich von rekordbox, um die Sampler-Bank zu wechseln.



In rekordbox hat der Sampler 4 Banken mit jeweils 16 Slots.

3 Drücken Sie den Drehregler, um den Cursor zur Track-Liste zu bewegen.

4 Drehen Sie den Drehregler.
Wählen Sie den Track, den Sie in den Sampler-Slot laden möchten.

5 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.
Der gewählte Track wird in den Sampler-Slot geladen.

- Das Laden eines Sounds in einen Slot, in den bereits ein Sound geladen wurde, ist je nach den **[Voreinstellungen]**-Einstellungen in rekordbox eventuell nicht möglich. Sie müssen den Slot möglicherweise löschen, bevor Sie den neuen Sound laden.

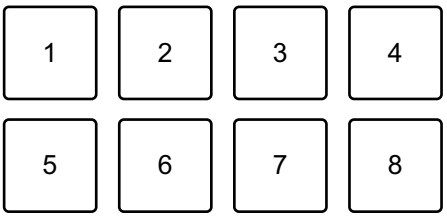
Wiedergabe der Sampler-Sounds mit Performance Pads

1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche rechts neben **[BANK]** im **[SAMPLER]**-Bereich von rekordbox, um die Sampler-Bank zu wechseln.

3 Drehen Sie **[GAIN]** im **[SAMPLER]**-Bereich, um die Sampler-Lautstärke anzupassen.

4 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.
- Sampler-Slots sind den Performance Pads wie folgt zugewiesen. (Die Slots in Klammern gelten, wenn der Pad-Modus von Deck 2 auf den Sampler-Modus eingestellt ist.)



1: Slot 1 (Slot 9), 2: Slot 2 (Slot 10), 3: Slot 3 (Slot 11), 4: Slot 4 (Slot 12),
5: Slot 5 (Slot 13), 6: Slot 6 (Slot 14), 7: Slot 7 (Slot 15), 8: Slot 8 (Slot 16)

5 Drücken Sie während der Sampler-Wiedergabe erneut das Performance Pad.
Der Sound wird erneut von Anfang an wiedergegeben.

6 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Sampler-Wiedergabe gedrückt halten.
Der Ton des gegenwärtig spielenden Slots stoppt.

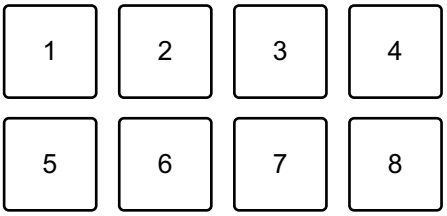
❖ Verwenden des Keyboard-Modus

Verwenden Sie die Performance Pads, um einen Hot Cue in verschiedenen Tonlagen zu spielen, als ob Sie eine Klaviatur verwenden würden.

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Keyboard-Modus.

2 Drücken Sie ein Performance Pad.
Wählen Sie den Hot Cue, den Sie mit dem Keyboard-Modus verwenden möchten.
- Wenn kein Hot Cue festgelegt ist, wird die aktuelle Wiedergabeposition als Hot Cue festgelegt. Nachdem Sie den Hot Cue ausgewählt haben, den Sie festgelegt haben, wird der Hot Cue mit dem Keyboard-Modus verwendet.
- Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um erneut einen Hot Cue auszuwählen.

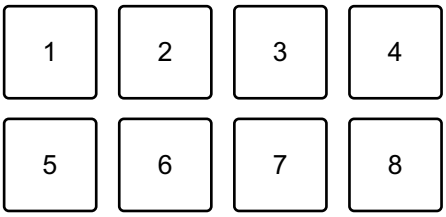
Wenn der Hot Cue ausgewählt ist, werden die verschiedenen Tonlagen wie folgt für die Performance Pads gesetzt (Standard):



1: +4 Halbtöne, 2: +5 Halbtöne, 3: +6 Halbtöne, 4: +7 Halbtöne,
5: ±0 Halbtöne, 6: +1 Halbton, 7: +2 Halbtöne, 8: +3 Halbtöne
Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

3 Drücken Sie Performance Pad 7 oder 8, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um die Tonlage zu ändern, die für das Performance Pad festgelegt ist.
- Pad 7: Die Tonlage des Tons steigt.

- Pad 8: Die Tonlage des Tons sinkt.



1 bis 6: Hot Cue löschen, 7 Halbton aufwärts, 8: Halbton abwärts

4 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt mit der Tonlage, die diesem Pad zugewiesen ist.

- Um den Hot Cue zu löschen, drücken Sie das Performance Pad 1 bis 6, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

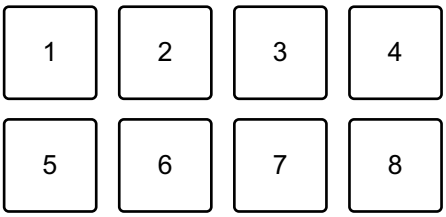
❖ Verwenden von Pad FX

Sie können Ihre Performance mit zahlreichen Effekten ergänzen, indem Sie die Performance Pads drücken und loslassen.

1 Drücken Sie die **[PAD FX]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Pad FX-Modus.

Die Effekte sind den Performance Pads wie unten aufgeführt zugewiesen.



Ohne Halten der **[SHIFT]**-Taste (Pad FX-Modus)

1: Effect A, 2: Effect B, 3: Effect C, 4: Effect D,

5: Effect E, 6: Effect F, 7: Effect G, 8: Effect H

Beim Halten der **[SHIFT]**-Taste (Pad FX-Modus)
1: Effect I, 2: Effect J, 3: Effect K, 4: Effect L,
5: Effect M, 6: Effect N, 7: Effect O, 8: Effect P

2 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt oder halten Sie ein Performance Pad gedrückt, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.
Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats in den Einstellungen, die diesem Pad zugewiesen sind.

3 Lassen Sie das Performance Pad los.
Der Effekt wird ausgeschaltet.

Verwenden von Release FX von Pad FX
Sie müssen im Vorfeld Release FX einem Performance Pad zuweisen.

1 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt, dem ein anderer Effekt als Release FX zugewiesen ist, oder halten Sie ein Performance Pad gedrückt, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.
Der Effekt wird eingeschaltet. Der Ton ändert sich abhängig von der Effektart und der Anzahl der Beats in den Einstellungen, die diesem Pad zugewiesen sind.

2 Drücken Sie das Performance-Pad, dem ein Release FX zugewiesen ist, und lassen Sie es los.
Oder drücken Sie ein Performance-Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken, und lassen Sie es los.
Der Effekt wird ausgeschaltet und Release FX wird hinzugefügt.

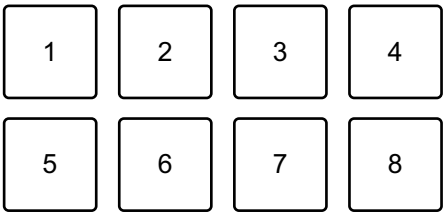
❖ Verwenden von Key Shift

Wenn Sie ein Performance Pad im Key Shift-Modus drücken, ändert sich die Tonart des Tracks, der gerade wiedergegeben wird, in die Tonlage, die dem gedrückten Pad zugewiesen ist.

1 Drücken Sie die **[PAD FX]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Key Shift-Modus.

Die verschiedenen Tonlagen sind wie folgt für die Performance Pads festgelegt (Standard):

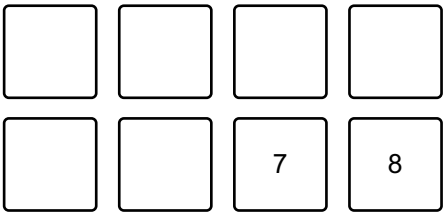


1: +4 Halbtöne, 2: +5 Halbtöne, 3: +6 Halbtöne, 4: +7 Halbtöne,
5: ±0 Halbtöne, 6: +1 Halbton, 7: +2 Halbtöne, 8: +3 Halbtöne

Ein Halbton ist eine Einheit, die verwendet wird, um die Tonlage eines Tons festzulegen. +1 Halbton bedeutet, dass der Ton um eine halbe Tonlage höher als das Original ist.

2 Drücken Sie Performance Pad 7 oder 8, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um die Tonlage zu ändern, die für das Performance Pad festgelegt ist.

- Pad 7: Die Tonlage des Tons steigt.
- Pad 8: Die Tonlage des Tons sinkt.



7: Halbton aufwärts, 8: Halbton abwärts

3 Drücken Sie ein Performance Pad.
Die Track-Tonart wird in die Tonlage geändert, die dem Pad zugewiesen wurde.

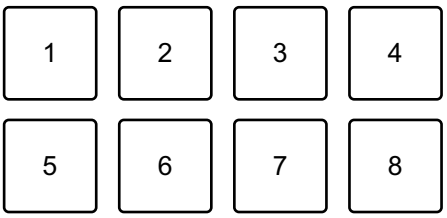
Verwenden von Sample Scratch

Verwenden Sie diese Funktion, um den Track, der in dem Sampler-Slot geladen ist, in ein Deck zu laden.

1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Sample Scratch-Modus.

2 Drücken Sie ein Performance Pad.
Der Sound, der in dem Sampler-Slot geladen ist, der dem Pad zugeordnet ist, wird in das Deck geladen, sodass Sie damit scratchen, die Tonlage ändern usw. können.
- Wenn der Play-Modus des Sampler-Slots auf Oneshot gesetzt ist, startet die Wiedergabe, wenn der Sound in das Deck geladen wurde.
- Wenn der Play-Modus des Sampler-Slots auf Loop gesetzt ist, wird der manuelle Loop auf das Deck gesetzt und die Wiedergabe startet, wenn der Sound in das Deck geladen wurde.
- Wenn der Sampler-Slot auf Gate gesetzt ist, wird der Sound als Cue Point Sampler wiedergegeben, während Sie das Pad gedrückt halten, wenn der Sound in das Deck geladen wurde.

Sampler-Slots sind den Performance Pads wie folgt zugewiesen. (Die Slots in Klammern gelten, wenn der Pad-Modus von Deck 2 auf den Sample Scratch-Modus eingestellt ist.)



1: Slot 1 (Slot 9), 2: Slot 2 (Slot 10), 3: Slot 3 (Slot 11), 4: Slot 4 (Slot 12),

5: Slot 5 (Slot 13), 6: Slot 6 (Slot 14), 7: Slot 7 (Slot 15), 8: Slot 8 (Slot 16)

Um das Laden des Tracks aufzuheben, drücken Sie das Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Festlegen und Aufrufen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

❖ Festlegen eines Cue-Punkts oder eines Loop-Punkts

1 Halten Sie den Track an und bewegen Sie die Wiedergabeposition an die Stelle, an der Sie einen Cue- oder Loop-Punkt setzen möchten.

2 Drücken Sie die **[CUE]**-Taste, während der Track angehalten ist.

3 Drücken Sie die **[CUE/LOOP MEMORY]**-Taste.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gespeichert.

❖ Aufrufen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

Drücken Sie die Taste **[CUE/LOOP CALL ►]** oder **[CUE/LOOP CALL ◄]**.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.

❖ Löschen des Cue-Punkts oder Loop-Punkts

1 Drücken Sie die Taste **[CUE/LOOP CALL ►]** oder **[CUE/LOOP CALL ◄]**.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird aufgerufen.

2 Drücken Sie die **[CUE/LOOP MEMORY]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Der gesetzte Cue-Punkt oder Loop-Punkt wird gelöscht.

Verwenden von Fader Start

❖ Verwenden von Channel Fader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.
Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.
- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

❖ Verwenden von Crossfader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.
Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.

3 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader gegenüber der eingestellten Position in die entgegengesetzte Richtung.
Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Crossfader zurückschieben, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Analysieren von Tracks

Die Track-Analyse beginnt, wenn Sie eine Musikdatei oder einen Ordner mit Musikdateien in die Track List in rekordbox ziehen und dort ablegen.

- Wenn ein Track in ein Deck geladen wird, bevor die Analyse abgeschlossen ist, kann die Anzeige von BPM und Wellenform einige Zeit dauern.
- Abhängig von der Anzahl der Tracks kann die Analyse einige Zeit dauern.

Verwenden von Beat FX

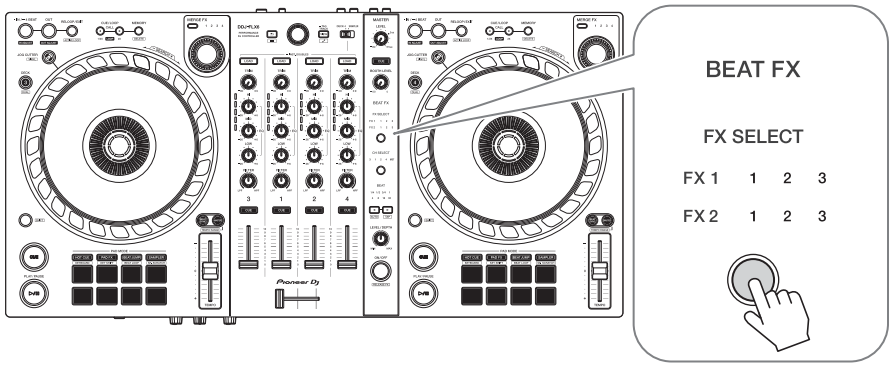
Sie können Effekte anwenden, die dem Tempo (BPM) des in das Deck geladenen Tracks entsprechen.

1 Klicken Sie oben links im rekordbox-Bildschirm auf 

, um den FX-Bereich anzuzeigen, und klicken Sie auf 
, um Einstellungen für den Multi-Modus auszuwählen.

2 Drücken Sie die **[BEAT FX SELECT]**-Taste am Gerät.
Der ausgewählte Beat FX ändert sich mit jedem Betätigen der Taste wie folgt:
FX1-1 → FX1-2 → FX1-3 → FX2-1 → FX2-2 → FX2-3 → FX1-1

Wenn Sie die **[BEAT FX SELECT]**-Taste drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, ändert sich der ausgewählte Beat FX in umgekehrter Reihenfolge.



Beat FX werden im FX-Bereich von rekordbox wie folgt angezeigt:

- FX1-1
  - **[FX SELECT]**-Anzeigen:
    FX1 1 2 3
    FX2 1 2 3
  - **[FX]**-Bereich:



- FX1-2
  - **[FX SELECT]**-Anzeigen:
    FX1 1 2 3
    FX2 1 2 3
  - **[FX]**-Bereich:



- FX1-3
  - **[FX SELECT]**-Anzeigen:
    FX1 1 2 3
    FX2 1 2 3

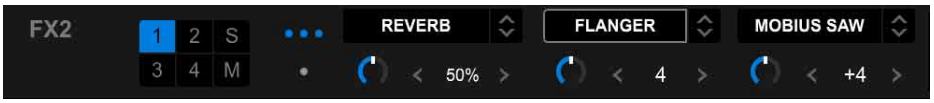
– **[FX]**-Bereich:



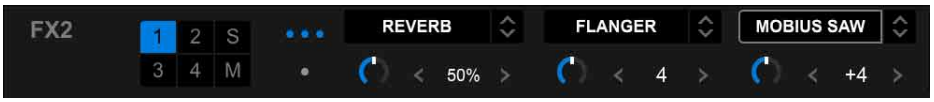
- FX2-1
  – **[FX SELECT]**-Anzeigen:
  FX1 1 2 3
  FX2 1 2 3
  – **[FX]**-Bereich:



- FX2-2
  – **[FX SELECT]**-Anzeigen:
  FX1 1 2 3
  FX2 1 2 3
  – **[FX]**-Bereich:



- FX2-3
  – **[FX SELECT]**-Anzeigen:
  FX1 1 2 3
  FX2 1 2 3
  – **[FX]**-Bereich:



3 Drücken Sie die **[BEAT FX CH SELECT]**-Taste.
Der Kanal, auf den Beat FX angewendet wird, ändert sich mit jedem Betätigen der Taste.
– **[1]**: Wendet Beat FX auf den Sound von Kanal 1 an.
– **[2]**: Wendet Beat FX auf den Sound von Kanal 2 an.
– **[3]**: Wendet Beat FX auf den Sound von Kanal 3 an.

– **[4]**: Wendet Beat FX auf den Sound von Kanal 4 an.
– **[MST]**: Wendet Beat FX auf den Sound des **[MASTER]**-Kanals an.

4 Drücken Sie die Taste **[BEAT ◄]** oder **[BEAT ►]**.
Legen Sie die Anzahl Beats (oder Parameter) fest, die mit dem Effekt-Sound synchronisiert werden.
- Wenn die Einstellung auf 2 Beats eingestellt ist, blinken 1 und 4.
- Wenn die Einstellung auf mehr als 16 Beats eingestellt ist, blinkt 16.
- Wenn die Einstellung auf weniger als 1/4 Beat eingestellt ist, blinkt 1/4.
- Wenn die eingestellte Anzahl Beats eine negative Zahl ist, blinkt die Zahl schnell.
- Wenn der Parameter mit % festgelegt wird, leuchten keine Ziffern.

5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.
Der Beat FX wird auf den Sound des Kanals angewendet, den Sie in Schritt 3 ausgewählt haben.
Sie können den Parameter von Beat FX anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.
Wenn Beat FX gedreht wird, blinkt die Taste.
- Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste erneut, um Beat FX auszuschalten.

6 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste und lassen Sie sie los, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Beat FX wird deaktiviert und Release FX wird übernommen.

❖ Umschalten des Beat FX Tempo-Modus

Um das Tempo für Beat FX festzulegen, können Sie zwei Modi verwenden: BPM Auto-Modus und BPM Tap-Modus.
- Die Standardeinstellung ist der BPM Auto-Modus.

BPM Auto-Modus
Der BPM-Wert des Tracks wird als Basiswert für das Tempo des Effekts verwendet.

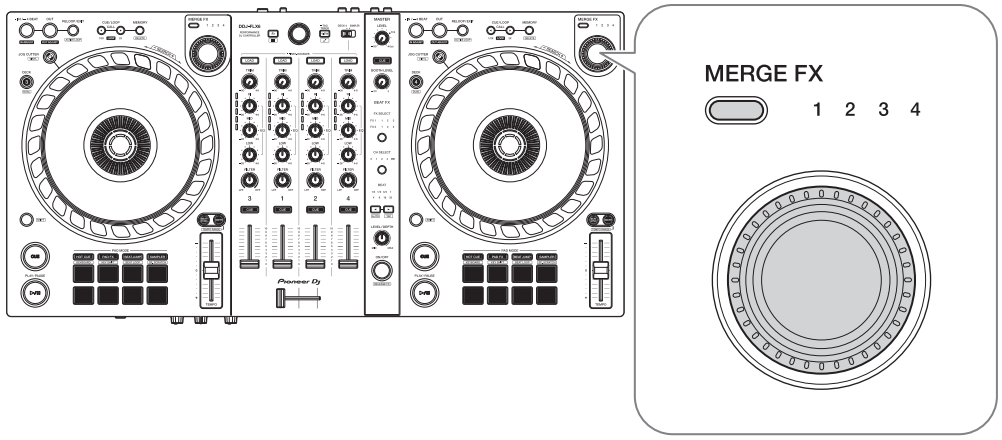
BPM Tap-Modus
Der BPM als Basis für Beat FX wird so eingestellt, dass er dem Tempo entspricht, mit dem Sie die **[BEAT ►]**-Taste antippen, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Festlegen des BPM Tap-Modus
Drücken Sie die **[BEAT ►]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

- Um zum BPM Auto-Modus zurückzukehren, drücken Sie die **[BEAT ◄]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Verwenden von Merge FX

Sie können mit dem **[MERGE FX]**-Regler Effekte für ein Mixen vom aktuellen Track zum nächsten anwenden.



1 Drücken Sie die **[MERGE FX]**-Auswahltaste.
Der ausgewählte Merge FX-Typ wechselt bei jedem Betätigen der Taste in der Reihenfolge Merge FX1, 2, 3, 4.
Wenn Sie die **[MERGE FX]**-Auswahltaste drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, ändert sich der Effekttyp in umgekehrter Reihenfolge.

- Sie können den Merge FX-Typ auch über das Menü im **[MFX]**-Bereich von rekordbox ändern.



2 Drücken Sie den **[MERGE FX]**-Regler.

Merge FX wird aktiviert.

Der Effekt wird auf den Track angewendet, der gerade wiedergegeben wird. Gleichzeitig startet die Wiedergabe des Sample-Sounds oder des Oszillator-Sounds.

- Abhängig vom ausgewählten Merge FX-Typ wird der Effekt angewendet, wenn Sie den **[MERGE FX]**-Regler drehen.
- Sie können Merge FX auch aktivieren, indem Sie die MERGE FX On/Off-Schaltfläche im **[MFX]**-Bereich von rekordbox anklicken.



3 Drehen Sie den **[MERGE FX]**-Regler.

Der Effekt wird auf den Track angewendet, der gerade wiedergegeben wird. Der Effekt-Sound und der Sample-Sound/Oszillator-Sound ändern sich.

- Sie können den Effekt-Sound und den Sampler-Sound/Oszillator-Sound auch ändern, indem Sie den Merge FX-Parameterregler im **[MFX]**-Bereich von rekordbox drehen.



4 Drücken Sie den **[MERGE FX]**-Regler erneut.

Merge FX wird ausgeschaltet.

Release FX wird auf den Track, den Effekt-Sound, den Sample-Sound/Oszillator-Sound angewendet und dann wird nach einer festgelegten Zeit der zweite Sample-Sound wiedergegeben.

- Wenn **[Voreinstellungen]** > **[Controller]** > Registerkarte **[Effect]** > **[MERGE FX]** > **[Stop playing the operating deck after MERGE FX finishes]** eingestellt ist, stoppt die Wiedergabe.
- Sie können Merge FX auch ausschalten, indem Sie die MERGE FX On/Off-Schaltfläche im **[MFX]**-Bereich von rekordbox anklicken.



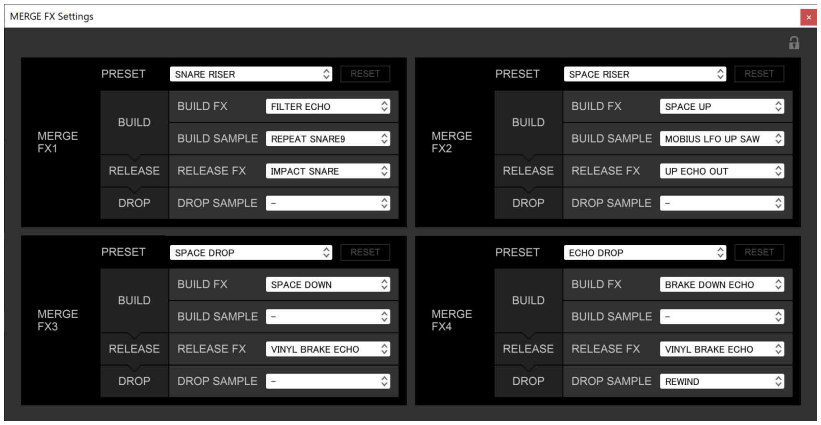
- Der Merge FX-Parameterregler im **[MFX]**-Bereich von rekordbox bewegt sich automatisch in die mittlere Position, wenn Sie Merge FX ausschalten.
- Abhängig von verschiedenen Einstellungen kann die Aktion des Effekts abweichen.
- Um Merge FX auszuschalten, drücken Sie den **[MERGE FX]**-Regler, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten. Sie können Merge FX auch ausschalten, indem Sie die MERGE FX On/Off-Schaltfläche im **[MFX]**-Bereich von rekordbox anklicken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
- Um die Lautstärke des Sample-Sounds/Oszillator-Sounds anzupassen, drehen Sie den **[MERGE FX]**-Regler, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten. Sie können den Sound-Pegel auch anpassen, indem Sie den Regler MERGE FX SAMPLE VOL im **[MFX]**-Bereich drehen.
- Wenn Sie einen Hot Cue verwenden, nachdem Sie Merge FX ausgeschaltet haben, werden die Sample-Wiedergabe und das Anhalten des Decks aufgehoben und die Wiedergabeposition springt zum Hot Cue-Punkt, um die Wiedergabe fortzusetzen.
  (Sample-Sounds, die bereits wiedergegeben werden, werden nicht abgebrochen.)

Ändern der Merge FX-Einstellungen

1 Klicken Sie im **[MFX]**-Bereich von rekordbox auf .



Der Bildschirm **[MERGE FX Settings]** wird angezeigt und Sie können die Einstellungen ändern.



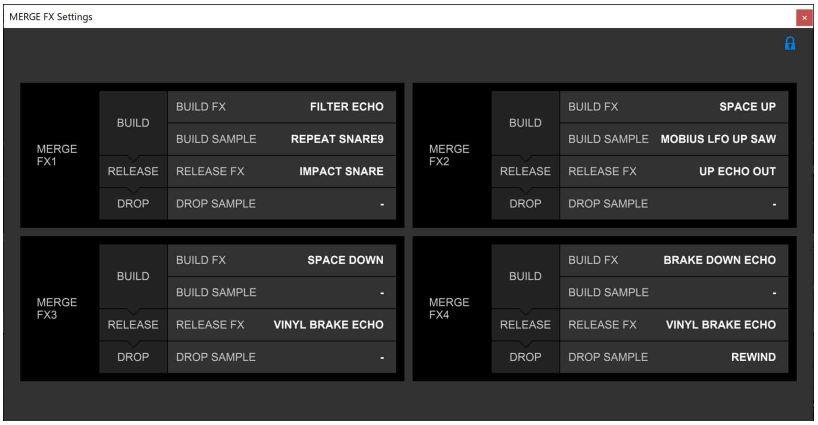
- Ändern Sie die Einstellungen unten.
  - **[PRESET]**: Ändert die Voreinstellung für Merge FX.
  - **[BUILD FX]**: Ändert den Effekttyp, der auf den Track angewendet wird, wenn Merge FX eingeschaltet wird.
  - **[BUILD SAMPLE]**: Ändert den Sample-Sound/Oszillator-Sound, der ausgelöst wird, wenn Merge FX eingeschaltet wird.
  - **[RELEASE FX]**: Ändert den Release FX, der angewendet wird, wenn Merge FX ausgeschaltet wird.
  - **[DROP SAMPLE]**: Ändert den Sample-Sound, der ausgelöst wird, nachdem Release FX angewendet wurde, wenn Merge FX ausgeschaltet wird.
- Sie müssen den Sample-Sound auswählen, wenn Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

  Klicken Sie auf das Symbol **[?]**, um den Sample-Sound auszuwählen.

  (Sie müssen den Sample-Sound in den Sampler-Slot laden, bevor Sie das tun können.)
  - **[BUILD SAMPLE]** > **[REPEAT SAMPLE]**
  - **[BUILD SAMPLE]** > **[REPEAT UP SAMPLE]**

– **[DROP SAMPLE] > [SAMPLER]**

2 Klicken Sie auf .
Die Einstellungen können gesperrt werden. Das Sperren/Entsperren wird mit jedem Anklicken umgeschaltet.



- Wenn Sie auf **[RESET]** klicken, nachdem Sie die Voreinstellung geändert haben, wird die Standardeinstellung der Voreinstellung wiederhergestellt.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **[x]**.
Der Bildschirm **[MERGE FX Settings]** wird geschlossen.

Aufnahme

rekordbox verfügt über eine Aufzeichnungsfunktion, mit der Sie Ihre Performances aufzeichnen können. Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Aufnahmefunktion finden Sie im „rekordbox Instruction Manual“.

1 Klicken Sie auf die -Taste oben links auf dem rekordbox-Bildschirm, um den **[REC]**-Bereich anzuzeigen.

2 Klicken Sie im **[REC]**-Bereich von rekordbox auf , um die Aufnahme zu starten.
- Wenn Sie noch einmal auf klicken, stoppt die Aufnahme.

- Wenn die Aufnahme abgeschlossen ist, wird die Datei automatisch gespeichert.
- Sie können den Speicherort der Dateien auf der Registerkarte **[Voreinstellungen]** > **[Controller]** > **[Aufnahmen]** von rekordbox ändern.
- Sie können keinen Sound über den **[MIC]**-Eingang aufzeichnen.

Verwenden eines Mikrofons

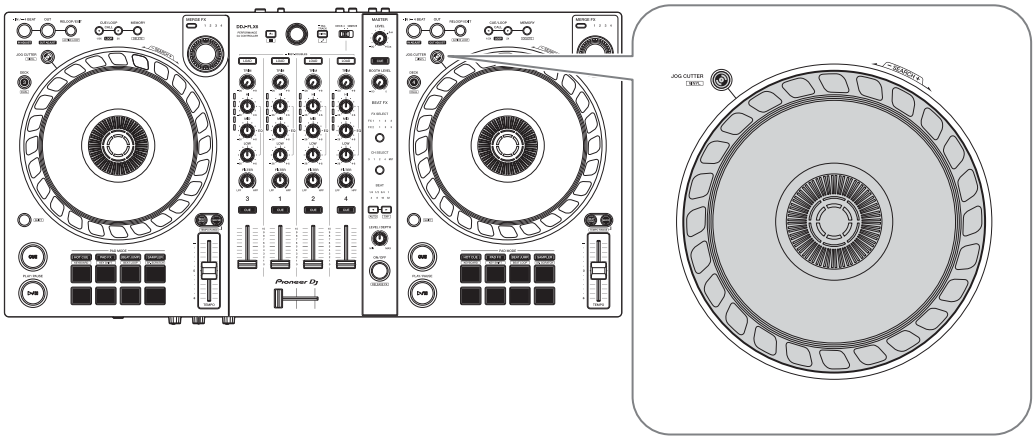
1 Schließen Sie am **[MIC]**-Eingangsanschluss ein Mikrofon an.

2 Drehen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler.
Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC]**-Eingang an.
- Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.

3 Speisen Sie Audiosignale in das Mikrofon ein.
- Sie können den Mikrofonsound, der in das Gerät eingespeist wird, mit rekordbox nicht beeinflussen.
- Die Soundeinspeisung vom **[MIC]**-Eingang kann nicht über die Lautsprecher des Computers/Mac ausgegeben werden, auch wenn PC Master Out eingeschaltet ist.

Verwenden von Jog Cutter

Schalten Sie **[JOG CUTTER]** ein und drehen Sie das Jog-Rad, um professionell klingende Scratch-Effekte („Scratch-Wiedergabe“) mit einem Teil des Tracks (oder einem Sample, wenn Sie Sample Scratch verwenden), zu erzeugen.



1 Setzen Sie einen Hot Cue oder einen Cue-Punkt.

Drücken Sie im Hot Cue-Modus das Performance Pad, um einen Hot Cue festzulegen. Oder drücken Sie die **[CUE]**-Taste, um einen Cue-Punkt festzulegen, wenn die Wiedergabe angehalten wurde.

- Wenn Sie bereits Hot Cues gesetzt haben, rufen Sie den auf, mit dem Sie scratchen möchten.
- Wenn Sie Jog Cutter ohne das Festlegen von Hot Cues oder einem Cue-Punkt verwenden, startet die Scratch-Wiedergabe ab dem Cue-Punkt, der beim Laden gesetzt war.
- Auch wenn ein Hot Cue oder ein Cue-Punkt gesetzt wurde, startet die Scratch-Wiedergabe ab der aktuellen Wiedergabeposition, wenn **[Jumps to the last played HOT CUE/CUE point.]** nicht unter **[Voreinstellungen]** > **[Controller]** > **[Deck]** > **[JOG CUTTER]** ausgewählt wurde.
- Sie können einen Hot Loop anstelle eines Hot Cue oder Cue-Punkts verwenden.

2 Drücken Sie die **[JOG CUTTER]**-Taste.

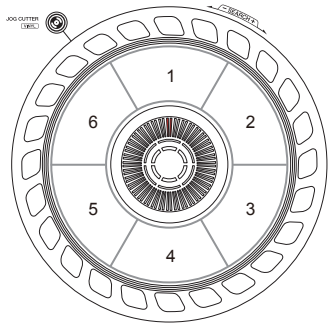
Der Jog Cutter-Modus wird eingeschaltet.

- Wenn der Vinyl-Modus nicht eingeschaltet ist, schalten Sie ihn ein, bevor Sie die **[JOG CUTTER]**-Taste drücken.
- Der Jog Cutter-Modus kann nicht bei mehreren Decks gleichzeitig verwendet werden. Wenn Sie eine **[JOG CUTTER]**-Taste und dann eine andere drücken, wird die zuvor eingeschaltete Taste ausgeschaltet.

3 Halten Sie den oberen Teil des Jog-Rades gedrückt.
Die Wiedergabeposition verschiebt sich zum Hot Cue oder Cue-Punkt und die Scratch-Wiedergabe beginnt.

4 Drehen Sie das Jog-Rad, um die Scratch-Wiedergabe zu starten.
Wenn Sie das Jog-Rad vor und zurück drehen, hören Sie einen professionell klingenden Scratch-Effekt, der auf den Sound angewendet wird.

- Den sechs Bereichen des Jog-Rades sind wie folgt unterschiedliche Scratch-Effekte zugewiesen. Die Art der Scratch-Wiedergabe ändert sich, wenn Sie den Scratch-Bereich wechseln. Achten Sie darauf, welche Anzeige erscheint, wenn Sie den oberen Teil des Jog-Rads berühren.

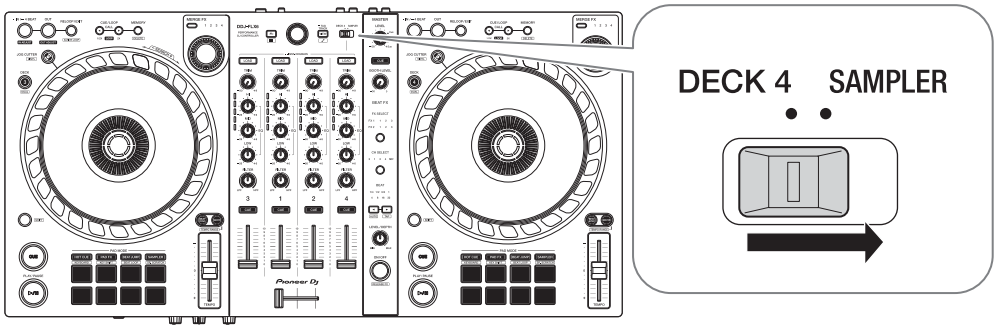


- Wenn der BPM 150 oder mehr ist, wird die Scratch-Geschwindigkeit halbiert. Wenn Sie **[While scratching, scratch tempo is half tempo if BPM is over threshold.]** nicht in rekordbox in **[Controller]** > **[Deck]** > **[JOG CUTTER]** unter **[Voreinstellungen]** auswählen, ist die Scratch-Geschwindigkeit mit dem BPM identisch. Sie können den BPM-Schwellenwert in **[Voreinstellungen]** ändern, um die Scratch-Wiedergabegeschwindigkeit zu halbieren.

5 Lassen Sie die Oberseite des Jog-Rads los.
Die Scratch-Wiedergabe stoppt und der Track wird ab dem Hot Cue/Cue-Punkt/Hot Loop/der Wiedergabeposition wieder normal wiedergegeben.

6 Drücken Sie die Taste **[JOG CUTTER]** erneut.
Der Jog Cutter-Modus wird ausgeschaltet.

Wiedergabe von Sampler-Sound über Kanal 4



Stellen Sie den **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[SAMPLER]** ein.

Die Einspeisung für Kanal 4 wechselt zum Sample-Sound und Sie können Trim, EQ, Filter, Kanalfader und Crossfader anpassen, um den Sound zu verändern.

- Der Sound von Deck 4 kann nicht über Kanal 4 ausgegeben werden, während der **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[SAMPLER]** eingestellt ist.

Ändern der Einstellungen in rekordbox

Sie können die Einstellungen des Geräts in rekordbox in **[Controller]** unter **[Voreinstellungen]** ändern.
Wenn Sie das Gerät mit rekordbox verbinden, können Sie die folgenden Einstellungen ändern:
[Controller] > Registerkarte **[Deck]**:
[JOG CUTTER]-Einstellung

- **[Jumps to the last played HOT CUE/CUE point.]**:
  Die Wiedergabeposition verschiebt sich zum Hot Cue oder Cue-Punkt, den Sie aufgerufen haben, oder zu dem zuletzt festgelegten, wenn Sie Jog Cutter verwenden.
  Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt ist, startet Jog Cutter ab der aktuellen Wiedergabeposition.
- **[While scratching, scratch tempo is half tempo if BPM is over threshold.]**:
  Wenn BPM über dem Schwellenwert liegt, wird das Scratch-Tempo halbiert. Wenn Sie diese Einstellung nicht ausgewählt haben, ist die Scratch-Geschwindigkeit mit dem BPM identisch. Der Schwellenwert kann unter 140, 150, 160, 170 und 180 ausgewählt werden. Die Standardeinstellung ist 150.

[Back Spin Length]-Einstellung
Wenn Sie die Back Spin-Funktion mit dem Jog-Rad verwenden, unterscheidet sich die Länge des Back Spin von der Länge der Drehung des Jog-Rads.
Sie können die Länge des Back Spin unter drei Optionen wählen: kurz, normal und lang.

- **[kurz]**: Back Spin-Länge kurz
- **[normal]**: Back Spin-Länge normal
- **[lang]**: Back Spin-Länge lang

[Controller] > Registerkarte **[Mixer]**:
[Fader Start]-Einstellung
Ändern Sie die Einstellung der Fader Start-Funktion.
Wählen Sie **[Aktivieren Sie bei gedrückt gehaltener SHIFT-Taste den Fader Start beim Bewegen eines Channel Fader oder CROSSFADER.]**, um die Einstellung zu aktivieren.

[CROSSFADER] > **[Cut Lag]**-Einstellung
Stellen Sie den Cut Lag-Wert zu beiden Enden des Crossfaders ein. Sie können Anpassungen in 0,1-mm-Schritten in einem Bereich von 0,3 mm bis 5,5 mm vornehmen.

- Der Cut Lag-Standardwert ist 1,0 mm.
- Der Einstellungswert für Cut Lag ist ein Richtwert und möglicherweise nicht exakt.

[Booth-Ausgabe]-Einstellung
Legen Sie fest, ob der Mikrofonsound über den Kabinenkanal ausgegeben wird.
Wenn Sie **[Gibt keinen Mikrofonton über den Booth-Ausgang aus.]** nicht festlegen, wird der Mikrofonsound über den Kabinenkanal ausgegeben. Wenn Sie die Einstellung auswählen, wird der Mikrofonsound nicht über den Kabinenkanal ausgegeben.

[Controller] > Registerkarte **[Effect]**:

- **[Enable MERGE FX]**:
  Merge FX ist aktiviert und der **[MFX]**-Bereich wird im FX-Bereich angezeigt.
  Wenn das Gerät angeschlossen ist, ist diese Einstellung aktiviert.
- **[Stop playing the operating deck after MERGE FX finishes.]**:
  Wenn Sie diese Option auswählen, stoppt die Wiedergabe automatisch beim Deck, wenn Merge FX aufgehoben wird.

Serato DJ Pro

Installieren von Serato DJ Pro

❖ Installieren (Mac)

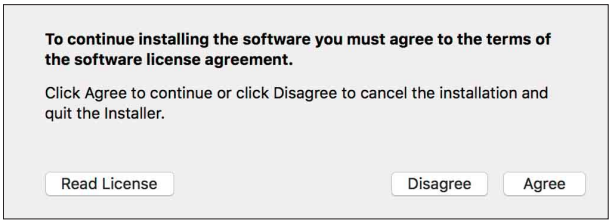
Verbinden Sie das Gerät und den Mac erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie alle Programme auf dem Mac.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.

2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie auf **[Akzeptieren]**, wenn Sie zustimmen.

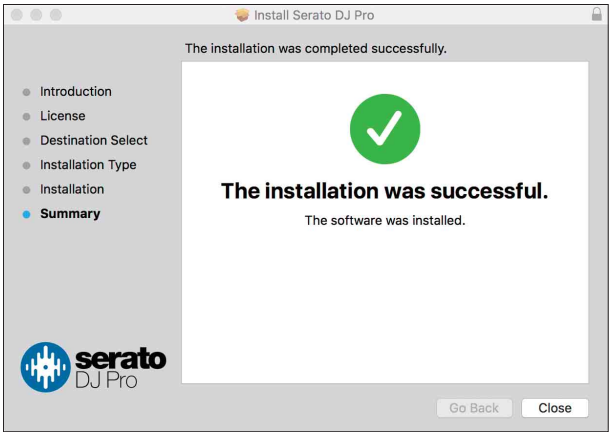


- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Ablehnen]**, um die Installation abzubrechen.

4 Klicken Sie auf **[Installieren]**.

5 Befolgen Sie zur Installation der Software die Bildschirmanweisungen.

6 Klicken Sie auf **[Schließen]**, um das Installationsprogramm zu beenden.



❖ Installieren (Windows)

Verbinden Sie das Gerät und den PC erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

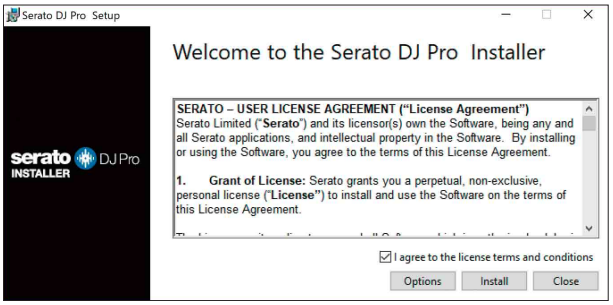
- Melden Sie sich auf Ihrem Computer als Administrator an, bevor Sie die Installation starten.
- Schließen Sie alle Programme auf dem Computer.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.

2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie zustimmen, markieren Sie **[I agree to the license terms and conditions]** und klicken dann auf **[Installieren]**.

- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Schließen]**, um die Installation abzubrechen.



Eine Meldung zur erfolgreichen Installation wird angezeigt, wenn die Installation abgeschlossen ist.

4 Klicken Sie auf **[Schließen]**, um das Serato DJ Pro-Installationsprogramm zu beenden.



Aktivieren von FX Pack und Pitch ’n Time DJ

* Wenn FX Pack nicht aktiviert ist, können Sie Merge FX nicht verwenden. Achten Sie darauf, dass Sie FX Pack aktivieren, bevor Sie Merge FX verwenden.

Aktivieren Sie FX Pack und Pitch’n Time DJ über den Bildschirm My Serato.
Hierfür benötigen Sie eine Internetverbindung. (Sie benötigen einen separaten Vertrag mit einem Internetdienstanbieter, für den ggf. Gebühren entstehen.)

Support-Informationen zu FX Pack und Pitch’n Time DJ finden Sie auf der Serato-Website.
serato.com/

❖ Aktivieren von FX Pack

1 Schließen Sie das Gerät über das USB-Kabel an den Computer/Mac an.

2 Starten Sie Serato DJ Pro.

3 Klicken Sie auf **[My Serato]**.

4 Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen an, die Sie registriert haben.
serato.com.

5 Klicken Sie auf **[Enter Voucher Code]**.

6 Geben Sie den mitgelieferten Vouchercode ein und klicken Sie dann auf **[Activate]**.

7 Starten Sie Serato DJ Pro neu.

❖ Aktivieren von Pitch’n Time DJ

1 Schließen Sie das Gerät über das USB-Kabel an den Computer/ Mac an.

2 Starten Sie Serato DJ Pro.

3 Klicken Sie auf **[My Serato]**.

4 Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen an, die Sie registriert haben.
serato.com.

5 Klicken Sie auf **[Enter Voucher Code]**.

6 Geben Sie den mitgelieferten Vouchercode ein und klicken Sie dann auf **[Activate]**.

7 Klicken Sie auf **[SETUP]** in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.

8 Doppelklicken Sie auf die Registerkarte **[Expansion Packs]**.

9 Wählen Sie **[Pitch’n Time DJ]**.

10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Enable Pitch’n Time DJ]**.

11 Klicken Sie auf das Symbol **[SETUP]**, um den SETUP-Bildschirm zu schließen.

12 Starten Sie Serato DJ Pro neu.

Grundlegende Verwendung

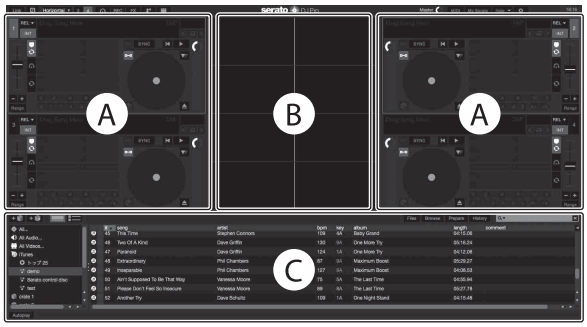
Starten von Serato DJ Pro

Diese Anleitung konzentriert sich primär auf die Erläuterung der Hardwarefunktionen dieses Geräts. Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Serato DJ Pro-Software finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

Für Mac
Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Programme]** und klicken Sie dann auf das Symbol **[Serato DJ Pro]**.

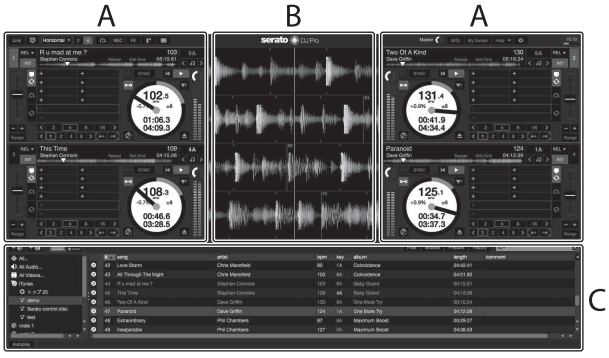
Für Windows 10
Klicken Sie im Menü **[Start]** auf **[Serato]** > **[Serato DJ Pro]**-Symbol.

Der folgende Bildschirm zeigt die Anzeige nach dem Start von Serato DJ Pro:



- Das Symbol **[BUY/ACTIVATE]** erscheint möglicherweise rechts im Bildschirm, wenn Sie Serato DJ Pro erstmals starten. Sie brauchen jedoch keine Lizenz zur Nutzung der Software mit diesem Gerät.

Der folgende Bildschirm zeigt die Anzeige, wenn Tracks in Serato DJ Pro auf Decks geladen werden:
Klicken Sie in der oberen linken Ecke des Bildschirms auf **[Library]** und wählen Sie **[Vertical]** oder **[Horizontal]** aus dem Pulldown-Menü aus, um das Bildschirmlayout zu ändern.



A Deck-Sektion
Die Track-Informationen (Track-Name, Interpretenname, BPM usw.), die gesamte Wellenform und andere Informationen des geladenen Tracks werden angezeigt.

B Wellenform-Anzeige
Die Wellenform des geladenen Tracks wird angezeigt.

C Browser-Sektion
Tracks in der Bibliothek oder crates mit mehreren Tracks werden angezeigt.

Import von Musikdateien (Tracks)

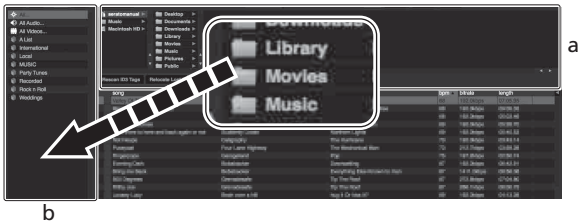
- Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Tracks in Serato DJ Pro importieren können. Ausführliche Informationen finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Wenn Sie bereits Serato Limited's DJ-Software verwenden (z. B. Scratch Live, ITCH oder Serato DJ Intro) und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, können Sie diese Bibliotheken mit Serato DJ Pro verwenden.
- Wenn Sie Serato DJ Intro verwenden und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, müssen Sie die Tracks möglicherweise erneut analysieren, um sie mit Serato DJ Pro zu verwenden.

In der Regel werden Musikdateien (Tracks) wie folgt importiert:

1 Klicken Sie auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm auf die **[Files]**-Schaltfläche, um den **[Files]**-Bereich zu öffnen.
Die Inhalte Ihres Computers/Mac oder der mit dem Computer/Mac verbundenen Festplatten/Geräte werden im **[Files]**-Bereich angezeigt.

2 Klicken Sie auf den Ordner, der die Tracks enthält, die Sie zur Bibliothek hinzufügen möchten.

3 Ziehen Sie den gewählten Ordner zum crates-Feld und legen Sie ihn ab.
Ein Crate wird angelegt, und die Tracks werden zu Ihrer Bibliothek hinzugefügt.

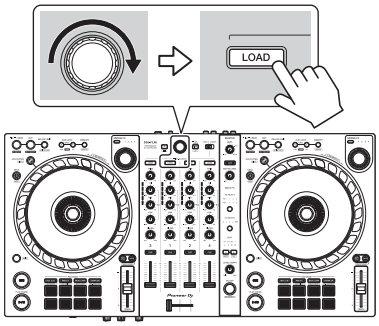


a **[Files]**-Bereich
b Crates-Bereich

Einen Track in ein Deck laden

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck **[1]**:

Drehen Sie den Drehregler, um einen Track in der **[Collection]** auszuwählen, und drücken Sie die **[LOAD]**-Taste für Deck 1 (zweite von links).
Der gewählte Track wird in das Deck geladen.

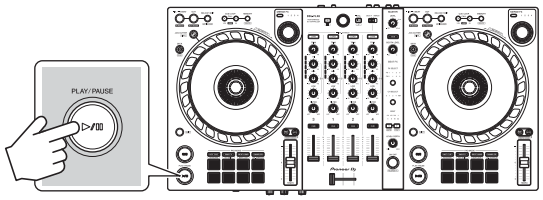


Wiedergeben eines Tracks

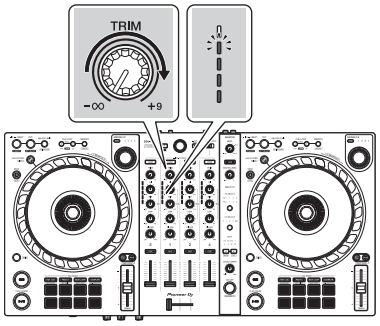
Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie unten aufgeführt ein.
- **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- **[EQ (HI/MID/LOW)]**-Regler: mittlere Stellung (12 Uhr)
- **[FILTER]**-Regler: mittlere Stellung
- Kanalfader: untere Stellung
- **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- Crossfader: mittlere Stellung

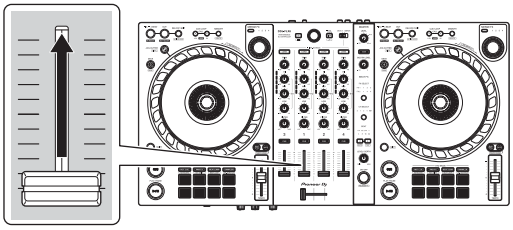
2 Drücken Sie die **[PLAY/PAUSE ►/II]**-Taste, um den Track wiederzugeben.



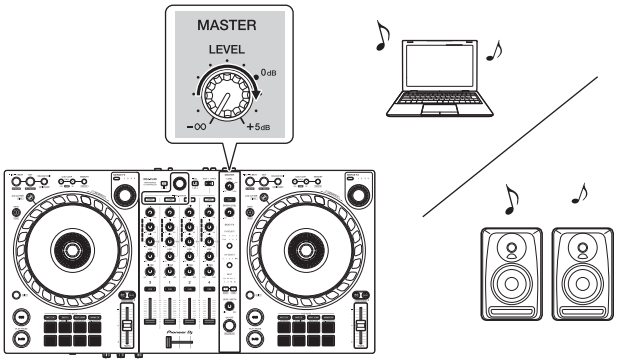
3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.
Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.



4 Bewegen Sie den Kanalfader nach oben.



5 Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler, um die Lautstärke der Lautsprecher auf einen Pegel einzustellen, den Sie für angemessen halten.



- Wenn Sie den Sound von den **[MASTER]**-Ausgängen nicht ausgeben können oder das Gerät den Computer/Mac nicht erkennt, lesen Sie unter **[FAQ]** auf der Pioneer DJ-Support-Website nach.
  pioneerdj.com/support/

Mithören mit Kopfhörern

Dieser Abschnitt erklärt beispielhaft, wie Sie Ton von Deck 1 (links) wiedergeben.

1 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
   - **[HEADPHONES MIX]**-Regler: Mitte
   - **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht

2 Drücken Sie die **[CUE]**-Kopfhörertaste für Kanal 1.

3 Drehen Sie den **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Beenden von Serato DJ Pro

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[x]**.

Das Gerät ausschalten

Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat Loop

Halten Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste mindestens eine Sekunde lang gedrückt, während ein Track wiedergegeben wird.
Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können mit Manual Loop den Abschnitt für den Loop in einem Track auswählen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[IN/4BEAT]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (der Loop-In-Punkt).

2 Drücken Sie die **[OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (der Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

❖ Schneiden des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ◄]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Die Loop-Länge kann auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe halbiert werden.

❖ Erweitern des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ►]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

- Die Loop-Länge kann auch während der 4 Beat Loop-Wiedergabe verdoppelt werden.

❖ Abbrechen eines Loop

Drücken Sie die **[RELOOP/EXIT]**-Taste.
Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

❖ Ändern des Loop-In-Punktes

Drücken Sie die **[IN/4BEAT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.
Der Loop-In-Punkt wird geändert.

❖ Ändern des Loop-Out-Punktes

Drücken Sie die **[OUT]**-Taste und drehen Sie das Jog-Rad während der Loop-Wiedergabe.
Der Loop-Out-Punkt wird geändert.

Verwenden von Performance Pads

Sie können die Funktionen mit den jeweiligen Pad-Modustasten umschalten (die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, **[PAD FX]**-Modus-Taste, **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste und **[SAMPLER]**-Modus-Taste).

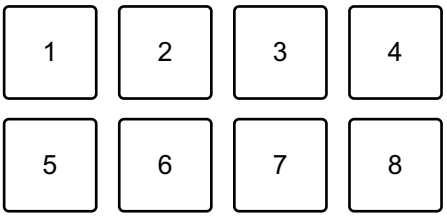
❖ Verwenden von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist.

- Bis zu 8 Hot Cue-Punkte können für jeden Track in Serato DJ Pro gesetzt und gespeichert werden.

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
Hot Cues werden wie folgt für Performance Pads gesetzt:



1: Hot Cue A, 2: Hot Cue B, 3: Hot Cue C, 4: Hot Cue D,
5: Hot Cue E, 6: Hot Cue F, 7: Hot Cue G, 8: Hot Cue H

3 Drücken Sie ein Performance Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.
Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.
- Sie können Hot Cues löschen, indem Sie ein Performance Pad drücken und dabei die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

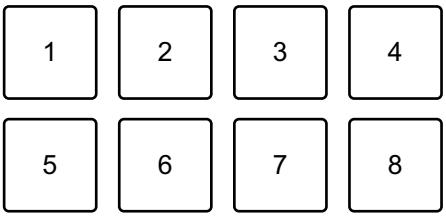
❖ Verwenden von Roll

Wenn Sie ein Performance Pad drücken, während sich das Gerät im Roll-Modus befindet, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen sind, und der Loop wird wiedergegeben, bis Sie das Pad loslassen.
Während der Loop Roll-Wiedergabe wird die normale Wiedergabe mit dem ursprünglichen Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt (Sie hören aber nur die Loop Roll). Wenn Sie die Loop Roll abbrechen, wird die Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

1 Drücken Sie die **[PAD FX]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Roll-Modus.

2 Halten Sie ein Performance Pad (1 bis 8) gedrückt.
Die Loop Roll-Wiedergabe startet mit der Anzahl der Beats, die diesem Pad in den Einstellungen zugewiesen sind.
Die Wiedergabe wird im Hintergrund während der Loop Roll-Wiedergabe fortgesetzt (Sie hören aber nur die Loop Roll).
- Drücken Sie die Taste **[CUE/LOOP CALL ◄]** oder **[CUE/LOOP CALL ►]** während der Loop Roll, um die Anzahl der Beats für die Loop Roll zu ändern, die aktuell wiedergegeben wird.

Wenn Sie zum Beispiel die Pads auf 1/8 bis 16 Beats setzen, sind die Pad-Einstellungen wie unten dargestellt.



1: 1/8 Beat, 2: 1/4 Beat, 3: 1/2 Beat, 4: 1 Beat,
5: 2 Beats, 6: 4 Beats, 7: 8 Beats, 8: 16 Beats
Der Bereich der Beats, die für Loop Roll eingestellt sind, wird auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm angezeigt.

3 Lassen Sie das Performance Pad los.
Loop Roll wird abgebrochen, und die Wiedergabe wird an der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

❖ Verwenden von Auto Loop

Wenn Sie ein Performance Pad drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen sind, und der Loop wird wiedergegeben, bis Sie das Pad loslassen.

1 Drücken Sie die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Auto Loop-Modus.

2 Drücken Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad.
Die Loop-Wiedergabe startet mit der Anzahl der Beats, die diesem Pad in den Einstellungen zugewiesen sind.
- Wenn Sie das gleiche Performance Pad erneut drücken, wird die Loop-Wiedergabe abgebrochen.

❖ Verwenden von Sampler

Sie können mit den Performance Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

1 Öffnen Sie den **[SAMPLER]**-Bereich von Serato DJ Pro.

2 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste am Gerät.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

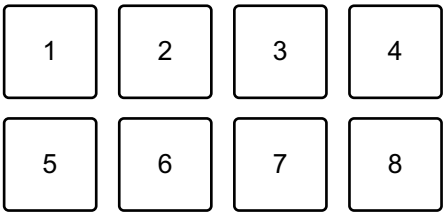
3 Wählen Sie eine Sampler-Bank auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm.
Der Sampler verfügt über vier Banken (A, B, C und D) mit jeweils acht Slots.

4 Ziehen Sie Tracks oder Sounds, um sie in die Slots des **[SAMPLER]**-Bereichs zu laden.
Die Sampler-Einstellungen und geladenen Tracks werden gespeichert.

5 Drücken Sie ein Performance Pad.

Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.

- Die Wiedergabemethode variiert abhängig vom Sampler-Modus von Serato DJ Pro. Ausführliche Informationen finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.



1: Slot 1, 2: Slot 2, 3: Slot 3, 4: Slot 4,
5: Slot 5, 6: Slot 6, 7: Slot 7, 8: Slot 8

- Wenn Sie ein Performance Pad drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, stoppt der Sound des Slots, der derzeit wiedergegeben wird.

❖ Verwenden von Cue Loop

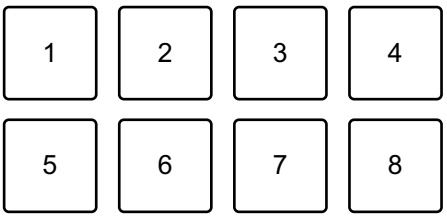
1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Das Gerät wechselt in den Cue Loop-Modus.

2 Drücken Sie ein Performance Pad, während ein Track wiedergegeben wird.

Der Loop-In-Punkt wird auf den Hot Cue-Slot gesetzt und die Wiedergabe startet.

- Die Loop-Länge hängt von der Anzahl der Beats ab, die für Auto Loop festgelegt sind.
  Loop In-Punkte sind den Performance Pads wie folgt zugewiesen:



1: Loop 1, 2: Loop 2, 3: Loop 3, 4: Loop 4,
5: Loop 5, 6: Loop 6, 7: Loop 7, 8: Loop 8

- Bei der Cue Loop-Funktion wird der Hot Cue-Punkt als Loop-In-Punkt verwendet.
  Wenn Sie ein Performance Pad drücken, für das ein Hot Cue festgelegt ist, startet ein Loop ab dem Hot Cue-Punkt.

Schneiden des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ◀]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

Erweitern des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ▶]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

Zurückkehren zum Loop-In-Punkt

Drücken Sie das gleiche Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Die Wiedergabeposition kehrt zum festgelegten Loop-In-Punkt zurück und der Loop wird weiterhin wiedergegeben.

Abbrechen eines Loop

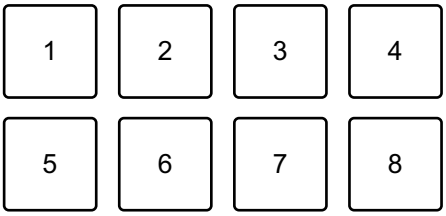
Drücken Sie das gleiche Performance Pad erneut.
Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

❖ Verwenden von Saved Loop

Sie können einen Loop in einem Loop-Slot von Serato DJ Pro speichern und ihn nach Belieben aufrufen.

1 Drücken Sie die **[PAD FX]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Saved Loop-Modus.

2 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe ein Performance Pad.
- Der Loop wird dem entsprechenden Loop-Slot in Serato DJ Pro zugewiesen.



1: Slot 1, 2: Slot 2, 3: Slot 3, 4: Slot 4,
5: Slot 5, 6: Slot 6, 7: Slot 7, 8: Slot 8

3 Drücken Sie ein Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.
Die Wiedergabeposition kehrt zum festgelegten Loop-In-Punkt zurück und der Loop wird weiterhin wiedergegeben.

Schneiden des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ◀]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

Erweitern des Loop

Drücken Sie die **[CUE/LOOP CALL ►]**-Taste während der Loop-Wiedergabe.
Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

Zurückkehren zum Loop-In-Punkt

Drücken Sie das gleiche Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Die Wiedergabeposition kehrt zum Loop-In-Punkt zurück und die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.

Abbrechen eines Loop

Drücken Sie das gleiche Performance Pad erneut.
Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

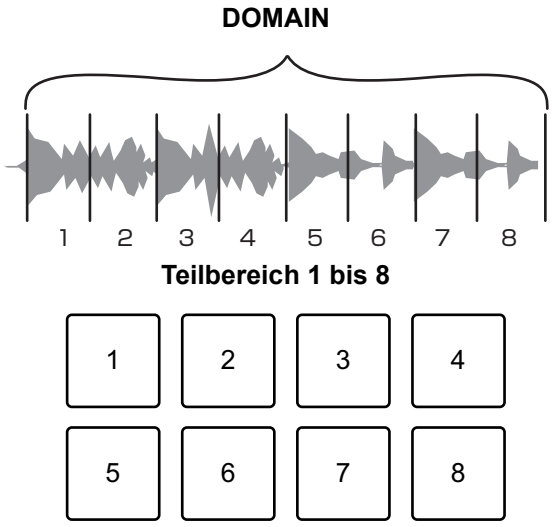
❖ Verwenden von Slicer Loop

Slicer Loop teilt einen Abschnitt des Tracks, der derzeit wiedergegeben wird (bezeichnet als „Domain“ und definiert als eine festgelegte Anzahl Beats), in acht gleiche Teile. Diese acht Teilabschnitte werden den jeweiligen Performance Pads zugewiesen. Während Sie eines der Performance Pad gedrückt halten, wird der Sound des diesem Pad zugewiesenen Abschnitts in einem Loop wiedergegeben.
Während der Loop-Wiedergabe des Pad-Sounds wird die normale Wiedergabe des Tracks mit dem Original-Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt (Sie hören aber nur den Loop). Wenn Sie das Performance Pad loslassen und die Loop-Wiedergabe endet, wird die Track-Wiedergabe ab der zu diesem Zeitpunkt erreichten Position fortgesetzt.

- Sie können die Slicer-Funktion nicht mit Tracks verwenden, für die kein Beatgrid festgelegt ist. Ausführliche Informationen zum Festlegen der Beatgrids finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

1 Drücken Sie die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Slicer Loop-Modus.

2 Legen Sie die Anzahl der Beats in **[DOMAIN]** fest.
Sie können unter sechs Einstellungen wählen: 2 Beats, 4 Beats, 8 Beats, 16 Beats, 32 Beats oder 64 Beats.
Die Domain wird gleichmäßig in 8 Teilabschnitte aufgeteilt, die den Performance Pads wie unten aufgeführt zugewiesen werden.



1: Bereich 1, 2: Bereich 2, 3: Bereich 3, 4: Bereich 4,
5: Bereich 5, 6: Bereich 6, 7: Bereich 7, 8: Bereich 8

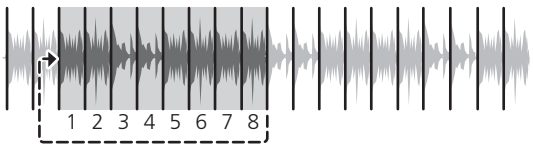
3 Legen Sie die Quantisierung für Slicer fest.
Sie können unter vier Einstellungen wählen: 1/8, 1/4, 1/2 und 1.

Die Quantisierungseinstellung bestimmt die Länge des Loop, die wiedergegeben wird, während Sie das Pad gedrückt halten. Wenn zum Beispiel die Quantisierung auf 1 eingestellt ist, wird der gesamte dem Pad zugewiesene Abschnitt in einem Loop wiedergegeben. Wenn die Quantisierung auf 1/2 eingestellt ist, wird nur die erste Hälfte des dem Pad zugewiesenen Abschnitts in einem Loop wiedergegeben.

4 Halten Sie ein Performance Pad gedrückt.
Die Wiedergabe wird in einem Loop fortgesetzt, während Sie das Pad gedrückt halten.
- Die Länge des Loop hängt von der Quantisierungseinstellung ab.

Wenn Sie das Pad loslassen, wird die Wiedergabe an der Position fortgesetzt, die der Track zu diesem Zeitpunkt erreicht hätte.

Wenn die Wiedergabeposition das Ende der Domain erreicht (der in acht gleiche Teile unterteilte Bereich), kehrt die Wiedergabeposition zum Anfang der Domain zurück.



❖ Verwenden des Scratch Bank-Modus

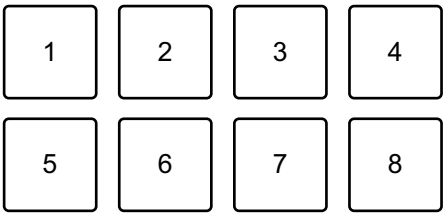
Sie können Scratch Bank-Sounds auf ein Deck laden, sodass Sie sie mit den Steuerelementen, wie dem Jog-Rad, verändern können.

1 Öffnen Sie den **[SCRATCH BANK]**-Bereich von Serato DJ Pro.

2 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Scratch Bank-Modus.

3 Drücken Sie ein Performance Pad, dem der Scratch Bank-Sound zugewiesen ist, den Sie laden möchten.
Der Scratch Bank-Sound wird in das Deck geladen.

- Die Scratch Bank-Slots sind den Performance Pads wie folgt zugewiesen:



1: Slot 1, 2: Slot 2, 3: Slot 3, 4: Slot 4,
5: Slot 5, 6: Slot 6, 7: Slot 7, 8: Slot 8

4 Drücken Sie das Performance Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Der zuvor geladene Track wird erneut geladen.

Verwenden von Fader Start

❖ Verwenden von Channel Fader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.
Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.
- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

❖ Verwenden von Crossfader Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.
Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.
Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.
(Wenn Sie **[Reverse]** im Serato DJ Pro-Bildschirm auswählen:
Wenn Sie Crossfader Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach rechts ein und umgekehrt.)

3 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader gegenüber der eingestellten Position in die entgegengesetzte Richtung.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Crossfader zurückschieben, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Analysieren von Tracks

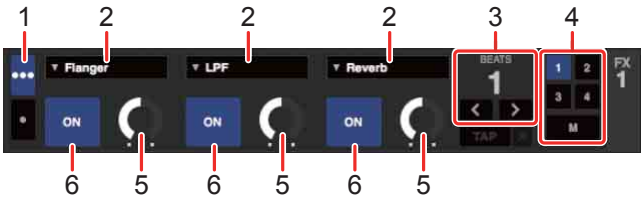
Die Track-Analyse beginnt, wenn Sie eine Musikdatei oder einen Ordner mit Musikdateien in die Track List in Serato DJ Pro ziehen und dort ablegen.

- Wenn ein Track in ein Deck geladen wird, bevor die Analyse abgeschlossen ist, kann die Anzeige von BPM und Wellenform einige Zeit dauern.
- Abhängig von der Anzahl der Tracks kann die Analyse einige Zeit dauern.

Verwenden von Effekten

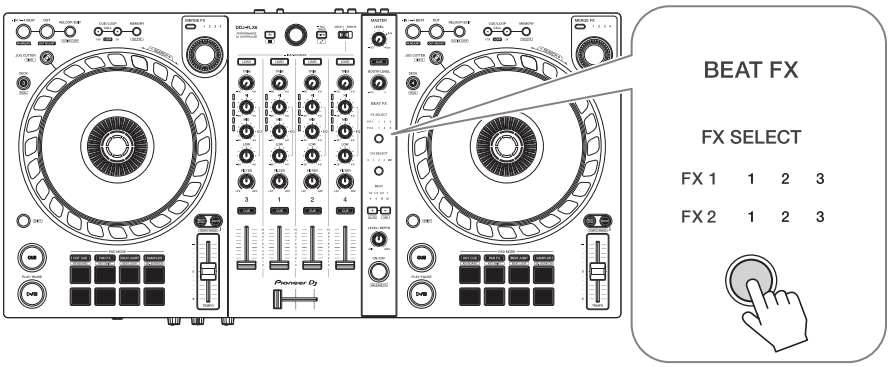
Das Gerät ist mit zwei Effektarten ausgestattet, FX1 und FX2.

1 Konfigurieren Sie den Multi FX-Modus in Serato DJ Pro.
Zeigen Sie den **[FX]**-Bereich an und klicken Sie auf den Multi FX-Modus.



1: Multi FX-Modusauswahl, 2: Effekttyp, 3: Beats für den Effekt,
4: Kanal für den Effekt, 5: Effekt-Pegel, 6: Effekt EIN/AUS

2 Drücken Sie die **[BEAT FX SELECT]**-Taste am Gerät.
Der ausgewählte Effekt ändert sich mit jedem Betätigen der Taste wie folgt:
FX1-1 → FX1-2 → FX1-3 → FX2-1 → FX2-2 → FX2-3 → FX1-1
Wenn Sie die **[BEAT FX SELECT]**-Taste drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, ändert sich der ausgewählte Effekt in umgekehrter Reihenfolge.



3 Drücken Sie die **[BEAT FX CH SELECT]**-Taste.
Der Kanal, auf den der ausgewählte Effekt angewendet wird, ändert sich mit jedem Betätigen der Taste.
– **[1]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 1 an.

– **[2]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 2 an.
– **[3]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 3 an.
– **[4]**: Wendet den Effekt auf den Sound von Kanal 4 an.
– **[MST]**: Wendet den Effekt auf den Sound des **[MASTER]**-Kanals an.

4 Drücken Sie die Taste **[BEAT ◄]** oder **[BEAT ►]**.

Legen Sie die Anzahl Beats fest, die mit dem Effekt-Sound synchronisiert werden.

- Wenn die Anzahl der Beats geringer als 1/4 ist, blinkt 1/4.
- Wenn die Anzahl der Beats 2 ist, leuchten 1 und 4.

5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.

Der Effekt wird auf den Sound des Kanals angewendet, den Sie in Schritt 3 festgelegt haben.

Sie können den Parameter des Effekts anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.

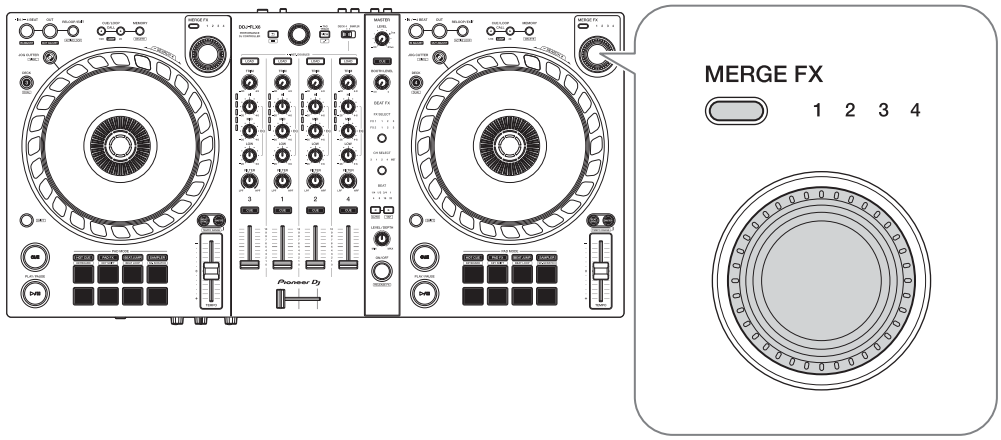
Wenn der Effekt eingeschaltet ist, blinkt die Taste.

- Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste erneut, um die Effekte auszuschalten.

Verwenden von Merge FX

* Achten Sie darauf, dass Sie FX Pack mit dem mitgelieferten Lizenzschlüssel aktivieren, bevor Sie Merge FX verwenden.

Sie können mit dem **[MERGE FX]**-Regler Effekte für ein Mixen vom aktuellen Track zum nächsten anwenden.



1 Drücken Sie die **[MERGE FX]**-Auswahltaste.

Der ausgewählte Merge FX-Typ wechselt bei jedem Betätigen der Taste in der Reihenfolge Merge FX, 2, 3, 4.

Wenn Sie die **[MERGE FX]**-Auswahltaste drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, ändert sich der Effekttyp in umgekehrter Reihenfolge.

2 Drücken Sie den **[MERGE FX]**-Regler.

Merge FX wird aktiviert.

Der Effekt wird auf den Track angewendet, der gerade wiedergegeben wird.

- Abhängig vom ausgewählten Merge FX-Typ wird der Effekt angewendet, wenn Sie den **[MERGE FX]**-Regler drehen.
- Die Einstellungen für FX1 und FX2 werden automatisch geändert.

3 Drehen Sie den **[MERGE FX]**-Regler.

Der Effekt wird auf den Track angewendet, der gerade wiedergegeben wird.

Der Effekt-Sound ändert sich, je weiter Sie den Regler drehen.

4 Drücken Sie den **[MERGE FX]**-Regler erneut.
Der Effekt-Sound ändert sich.

5 Schalten Sie Merge FX aus.
Sie können Merge FX auf eine der folgenden Arten ausschalten:
- Drücken Sie die **[PLAY/PAUSE ▶/❚❚]**-Taste.
- Drücken Sie ein Performance Pad, während sich das Gerät im Hot Cue-Modus befindet.
- Drücken Sie die **[MERGE FX]**-Auswahltaste.
- Drücken Sie die **[CUE]**-Taste während der Cue-Bereitschaft.
- Berühren Sie das Jog-Rad.

Wenn Merge FX ausgeschaltet ist, werden die Einstellungen für FX1 und FX2 auf den vorherigen Status zurückgesetzt.

Aufnahme

Serato DJ Pro verfügt über eine Aufzeichnungsfunktion, mit der Sie Ihre Performances aufzeichnen können. Für detaillierte Anweisungen zur Aufnahme lesen Sie die Anleitung für die Serato DJ Pro-Software.

1 Klicken Sie im oberen Bereich des Serato DJ Pro-Bildschirms auf **[REC]**.
Der **[REC]**-Bereich wird angezeigt.

2 Klicken Sie im **[REC]**-Bereich auf **[REC]**, um die Aufnahme zu starten.
- Wenn Sie noch einmal auf **[REC]** klicken, stoppt die Aufnahme.
- Wenn die Aufnahme abgeschlossen ist, wird die Datei automatisch gespeichert.
- Sie können keinen Sound über den **[MIC]**-Eingang aufzeichnen.

Verwenden eines Mikrofons

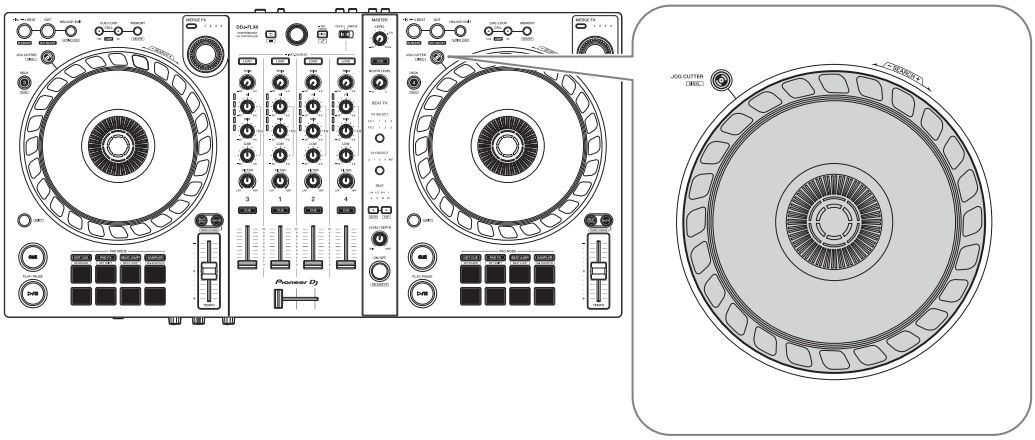
1 Schließen Sie am **[MIC]**-Eingangsanschluss ein Mikrofon an.

2 Drehen Sie den **[MIC LEVEL]**-Regler.
Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC]**-Kanal an.
- Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.

3 Geben Sie Audio in das Mikrofon ein.
- Sie können den Mikrofonsound, der in das Gerät eingespeist wird, nicht beeinflussen.

Verwenden von Jog Cutter

Schalten Sie **[JOG CUTTER]** ein und drehen Sie das Jog-Rad, um professionell klingende Scratch-Effekte („Scratch-Wiedergabe“) mit einem Teil des Tracks (oder einem Sample, wenn Sie Sample Scratch verwenden) zu erzeugen.



1 Legen Sie einen Hot Cue fest.

Drücken Sie im Hot Cue-Modus das Performance Pad, um einen Hot Cue festzulegen.

- Wenn Sie bereits Hot Cues gesetzt haben, rufen Sie den auf, mit dem Sie scratchen möchten.
- Wenn Sie Jog Cutter verwenden, ohne Hot Cues festzulegen, startet die Scratch-Wiedergabe an der aktuellen Wiedergabeposition.

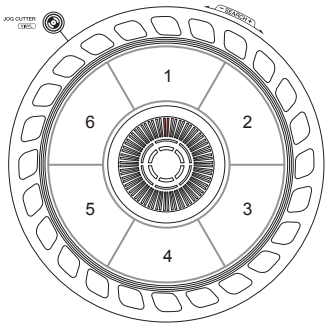
2 Drücken Sie die **[JOG CUTTER]**-Taste.

Der Jog Cutter-Modus wird eingeschaltet.

- Wenn der Vinyl-Modus nicht eingeschaltet ist, schalten Sie ihn ein, bevor Sie die **[JOG CUTTER]**-Taste drücken.
- Der Jog Cutter-Modus kann nicht bei mehreren Decks gleichzeitig verwendet werden. Wenn Sie eine **[JOG CUTTER]**-Taste und dann eine andere drücken, wird die zuvor eingeschaltete Taste ausgeschaltet.

3 Halten Sie den oberen Teil des Jog-Rades gedrückt.
Die Wiedergabeposition verschiebt sich zum Hot Cue-Punkt und die Scratch-Wiedergabe beginnt.
- Setzen Sie den Pad-Modus auf den Hot Cue-Modus.
- Unabhängig von der Crossfader-Funktion wird der Wiedergabe-Sound über beide Decks ausgegeben.

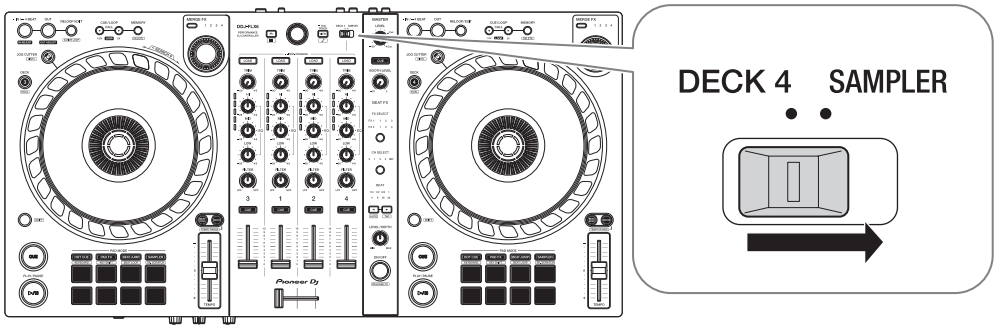
4 Drehen Sie das Jog-Rad, um die Scratch-Wiedergabe zu starten.
Wenn Sie das Jog-Rad vor und zurück drehen, hören Sie einen professionell klingenden Scratch-Effekt, der auf den Sound angewendet wird.
- Den sechs Bereichen des Jog-Rades sind wie folgt unterschiedliche Scratch-Effekte zugewiesen. Die Art der Scratch-Wiedergabe ändert sich, wenn Sie den Scratch-Bereich wechseln. Achten Sie darauf, welche Anzeige erscheint, wenn Sie den oberen Teil des Jog-Rads berühren.



5 Lassen Sie die Oberseite des Jog-Rads los.
Die Scratch-Wiedergabe stoppt und der Track wird ab dem Hot Cue/der Wiedergabeposition wieder normal wiedergegeben.

6 Drücken Sie die Taste **[JOG CUTTER]** erneut.
Der Jog Cutter-Modus wird ausgeschaltet.

Wiedergabe von Sampler-Sound über Kanal 4



Stellen Sie den **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[SAMPLER]** ein.

Die Einspeisung von Kanal 4 wechselt zum Sampler-Sound.

- Der Sound von Deck 4 kann nicht über Kanal 4 ausgegeben werden, während der **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[SAMPLER]** eingestellt ist.

Ändern der Crossfader-Zuweisung

Sie können auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm **[Reverse]** oder **[Disable]** auswählen.

1 Klicken Sie in Serato DJ Pro auf .

2 Klicken Sie auf die **[Mixer]**-Registerkarte.
- **[Reverse]**: Kehrt die Crossfader-Zuweisung um.
- **[Disable]**: Deaktiviert den Crossfader und ermöglicht die Weiterleitung von Sounds von jedem Kanal.



Einstellen der Crossfader-Kurve

Sie können die Crossfader-Kurve im Serato DJ Pro-Bildschirm festlegen.

1 Klicken Sie in Serato DJ Pro auf .

2 Klicken Sie auf die **[Mixer]**-Registerkarte.

3 Passen Sie die Crossfader-Kurve an.
- Je weiter Sie sie in Richtung **[SLOW]** einstellen, desto stärker steigt die Kurve schrittweise an.
- Je weiter Sie sie in Richtung **[FAST]** einstellen, desto stärker steigt die Kurve stark an.

Ändern der Einstellungen

Starten des Utilities-Modus

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre DJ-Anwendung schließen und dann den Utilities-Modus starten.

Um den Utilities-Modus mit der verbundenen rekordbox-Version zu nutzen, stellen Sie im Voreinstellungen-Bildschirm rekordbox ein. Lesen Sie auf Seite 70 nach, wie Sie die Einstellungen in rekordbox ändern.
(Um den MIDI-Controller-Modus und den Demo-Modus zu verwenden, stellen Sie sie am Gerät ein.)

1 Trennen Sie das USB-Kabel von Ihrem Computer/Mac.

2 Halten Sie die Tasten **[SHIFT]** und **[PLAY/PAUSE ▶/❚❚]** am linken Deck gedrückt und schließen Sie das USB-Kabel an den Computer/Mac an.
Der Utilities-Modus wird gestartet.

3 Ändern Sie die Einstellungen.
Wenn Sie die Einstellungen ändern, werden sie gespeichert. Die untere Reihe der Performance Pads am linken Deck blinkt, während die Einstellungen gespeichert werden. Wenn Sie das USB-Kabel trennen, während die Pads blinken, werden die Einstellungen möglicherweise nicht gespeichert.

4 Trennen Sie das USB-Kabel, um das Gerät auszuschalten.
Der Utilities-Modus wird ausgeschaltet.

Utilities-Modus-Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen im Utilities-Modus ändern:

- MIDI-Controller-Modus
- Back Spin Length
- Fader Start
- Crossfader Cut Lag
- Mikrofon-Sound über den Booth-Ausgang
- Demo-Modus

❖ MIDI-Controller-Modus

Das Gerät ändert die Bedienung abhängig davon, ob rekordbox oder Serato DJ Pro läuft.

- Wenn rekordbox läuft, können Sie mit dem Gerät die ausgewählten rekordbox-Funktionen steuern.
- Wenn Serato DJ Pro läuft, können Sie mit dem Gerät die ausgewählten Serato DJ Pro-Funktionen steuern.
- Wenn weder rekordbox noch Serato DJ Pro läuft, können Sie das Gerät als allgemeinen MIDI-Controller verwenden.

Drücken Sie die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste am linken Deck.

- Die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste leuchtet nicht: Die Bedienung des Geräts ändert sich automatisch abhängig davon, ob rekordbox oder Serato DJ Pro läuft. (Standard)
- Die **[BEAT JUMP]**-Modus-Taste leuchtet: Auch wenn rekordbox oder Serato DJ Pro läuft, ist das Gerät auf die Verwendung als allgemeiner MIDI-Controller eingestellt.

❖ Back Spin Length

Wenn Sie ein Jog-Rad verwenden, um einen Back Spin auszuführen, können Sie den Back Spin länger oder kürzer als den Wert machen, um den Sie das Jog-Rad drehen.
Sie können Back Spin Length auf kurz, normal oder lang einstellen.

Drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 3 am rechten Deck.

- Pad 1 leuchtet: Back Spin Length kurz
- Pad 2 leuchtet: Back Spin Length normal (Standard)
- Pad 3 leuchtet: Back Spin Length lang

❖ Fader Start

Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste am linken Deck.

- Die **[HOT CUE]**-Modus-Taste leuchtet: Fader Start ist eingeschaltet. (Standard)
- Die **[HOT CUE]**-Modus-Taste leuchtet nicht: Fader Start ist ausgeschaltet.

❖ Crossfader Cut Lag

Sie können den Cut-Lag (den Bereich, in dem kein Sound von dem entsprechenden Deck zu hören ist) an beiden Enden des Crossfaders anpassen.
Sie können Anpassungen in 0,1-mm-Schritten in einem Bereich von 0,3 mm bis 5,5 mm vornehmen. (Einstellwert: 1 bis 53)

- Der Einstellungswert für Cut Lag ist ein Richtwert und möglicherweise nicht exakt.
- Der Cut Lag-Standardwert ist 1,0 mm. (Einstellwert: 8)

Drehen Sie den Drehregler.
Die Anzahl der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen leuchten, zeigt den Einstellwert (1 bis 53).

- Die Anzahl der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen von Kanal 1 leuchten, zeigen die Zehnerstelle.

- Die Summe der Leuchten, die bei den Kanalpegelanzeigen von Kanal 2 und 4 leuchten, zeigen die Einerstelle.
  Beispiel: Zwei Leuchten bei Kanal 1 plus drei Leuchten bei Kanal 2 plus fünf Leuchten bei Kanal 4 bedeuten einen Gesamtwert von 28 (20 + 3 +5 = 28).

❖ Mikrofon-Sound über den Booth-Ausgang

Legen Sie fest, ob der Mikrofonsound über den Kabinenkanal ausgegeben wird.

Drücken Sie die **[PAD FX]**-Modus-Taste am linken Deck.

- Die **[PAD FX]**-Modus-Taste leuchtet: Der Mikrofonsound wird über den Kabinenkanal ausgegeben. (Standard)
- Die **[PAD FX]**-Modus-Taste leuchtet nicht: Der Mikrofonsound wird nicht über den Kabinenkanal ausgegeben.

❖ Demo mode

Unter normalen Bedingungen wechselt dieses Gerät in den Demo mode, wenn Sie eine bestimmte Zeit lang keine der Funktionen verwenden.

- Wenn im Demo mode ein Regler oder eine Taste an diesem Gerät bedient werden, wird der Demo mode aufgehoben.

Drücken Sie eines der Performance Pads 1 bis 4 am linken Deck.

- Pad 1 leuchtet: Der Demo mode ist ausgeschaltet.
- Pad 2 leuchtet: Der Demo mode startet, wenn Sie das Gerät 1 Minute lang nicht verwenden.
- Pad 3 leuchtet: Der Demo mode startet, wenn Sie das Gerät 5 Minuten lang nicht verwenden.
- Pad 4 leuchtet: Der Demo mode startet, wenn Sie das Gerät 10 Minuten lang nicht verwenden. (Standard)

Zusätzliche Informationen

Störungssuche

Wenn Sie der Meinung sind, dass beim Gerät ein Problem vorliegt, überprüfen Sie die Informationen unten und lesen Sie die **[FAQ]** für den DDJ-FLX6 auf der Pioneer DJ-Website.
pioneerdj.com/support/
Manchmal kann das Problem bei einem anderen Gerät liegen. Prüfen Sie die anderen Geräte und elektrischen Geräte, die Sie verwenden, und lesen Sie bei Bedarf in den entsprechenden Anleitungen und FAQ nach. Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie das Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

- Die ordnungsgemäße Funktion dieses Geräts kann unter Umständen durch statische Elektrizität oder andere externe Einflüsse beeinträchtigt werden. Schalten Sie das Gerät in diesem Fall aus und wieder ein, um den ordnungsgemäßen Betrieb wiederherzustellen.

Stromversorgung

❖ **Das Gerät schaltet sich nicht ein.**

- Siehe: Anschlüsse (Seite 29)

Anschlüsse

❖ **Das Gerät wird nicht vom Computer/Mac erkannt.**

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 29)
- Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie ihn.
- Beenden Sie alle anderen Anwendungen einschließlich Bildschirmschoner und Antivirus-Sicherheitssoftware auf dem Computer/Mac. Bevor Sie Antivirus-Sicherheitssoftware beenden, deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres Computers/Mac zu gewährleisten.
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem Computer/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Wenn der Computer/Mac mehrere USB-Anschlüsse vom Typ A hat, versuchen Sie es mit einem anderen Anschluss.
- Starten Sie beim Mac die macOS-Dienstprogrammsoftware **[Audio-MIDI-Setup]** und prüfen Sie dann, ob **[Fenster]** in der Menüleiste > **[Audiogeräte einblenden]** > **[DDJ-FLX6 Audio Out]** angezeigt wird.
- Beim Mac ist die Sound-Einstellung möglicherweise nicht korrekt. Trennen Sie das USB-Kabel, starten Sie die macOS-Dienstprogrammsoftware **[Audio-MIDI-Setup]** und zeigen Sie dann **[MIDI-Fenster]** oder **[MIDI-Studio]** an. Wählen Sie das Symbol **[DDJ-FLX6]** und klicken Sie auf **[Entfernen]**. (Das Symbol kann **[USB-MIDI-Gerät]** anstelle von **[DDJ-FLX6]** sein. Wählen Sie in diesem Fall **[USB-MIDI-Gerät]**.) Schließen Sie das Gerät erneut über das USB-Kabel an. Das Symbol **[DDJ-FLX6]** wird angezeigt.
- Prüfen Sie bei Windows, ob **[DDJ-FLX6]** unter **[Geräte-Manager]** > **[Audio, Video und Gamecontroller]** angezeigt wird.

Ton

❖ Es wird kein Ton ausgegeben, der Ton ist zu leise oder verzerrt.

- Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler, den Kanalfader, Crossfader und **[MASTER LEVEL]**-Regler auf die richtigen Positionen ein. Siehe: Wiedergeben eines Tracks (Seite 38) (Seite 81)
- Schließen Sie das Verbindungskabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 29)
- Reinigen Sie die Buchsen und Stecker vor dem Anschluss des Kabels an das Gerät.
- Wenn der Ton verzerrt ist, ändern Sie die Puffergröße für Ihre DJ-Software.

❖ Es kann kein Mikrofonton ausgegeben werden.

- Stellen Sie den **[MIC ATT.]**-Regler und **[MIC LEVEL]**-Regler auf die richtigen Positionen ein. Siehe: Rückseite (Seite 26) Vorderseite (Seite 28)

❖ Der Ton über die Kopfhörer ist zu leise.

- Wenn die Stromversorgung über den USB-Anschluss unzureichend ist, beschränkt das Gerät die Lautstärke der Kopfhörer. Trennen Sie Geräte, die Sie für die DJ-Performance nicht benötigen, um mehr Leistung für das Gerät bereitzustellen.

rekordbox

❖ **rekordbox wird instabil.**

- Aktualisieren Sie rekordbox auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von rekordbox (Seite 33)
- Beenden Sie andere Anwendungen auf dem Computer/Mac. Wenn rekordbox weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw.
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem Computer/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie ihn.
- Wenn Sie den Laptop über den Akku verwenden, schließen Sie den Laptop an ein Netzteil an.

❖ **rekordbox kann nicht über das Gerät gesteuert werden./Die Platte wird nicht im Deck angezeigt./Die in dieser Anleitung beschriebenen Einstellungen werden nicht angezeigt.**

- Klicken Sie oben links im rekordbox-Bildschirm auf **[EXPORT]**, um zum **[PERFORMANCE]**-Modus zu wechseln.

❖ **BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt./Das Beatgrid ist nicht richtig ausgerichtet.**

- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das nicht funktioniert, legen Sie Beatgrid und BPM manuell fest.
- Passen Sie den Beatgrid an. Ausführliche Informationen zum Festlegen des Beatgrid finden Sie im „rekordbox Instruction Manual“.

❖ Bei der Verwendung der DJ-Software wird der Sound unterbrochen.

- Legen Sie die Puffergröße unter **[Voreinstellungen]** > **[Audio]** in rekordbox fest.

❖ Fader Start funktioniert nicht.

- Setzen Sie einen Cue.
- Um Fader Start zu aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Fader Start]** unter **[Voreinstellungen]** > Registerkarte **[Controller]** > **[Mixer]** in rekordbox.

❖ Jog Cutter funktioniert nicht.

- Um Jog Cutter zu verwenden, schalten Sie den Vinyl-Modus ein. Siehe: Verwenden von Jog Cutter (Seite 66)

❖ Wenn das Gerät getrennt ist, ist keine Aufnahme in rekordbox möglich.

- Wenn Sie über keinen der entsprechenden Abonnementpläne verfügen, können Sie keine Aufnahme erstellen, ohne das Gerät anzuschließen. Schließen Sie das Gerät oder ein anderes „Hardware-Geräten“-Gerät an oder schließen Sie einen der entsprechenden Abonnementpläne ab, um die Aufnahme zu ermöglichen.

❖ Über Deck 4 wird kein Ton ausgegeben.

- Stellen Sie den **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[DECK4]** ein.

Serato DJ Pro

❖ Serato DJ Pro wird instabil.

- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von Serato DJ Pro (Seite 72)
- Beenden Sie andere Anwendungen auf dem Computer/Mac. Wenn Serato DJ Pro weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw.
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem Computer/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie ihn.
- Wenn Sie den Laptop über den Akku verwenden, schließen Sie den Laptop an ein Netzteil an.

❖ Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Importieren Sie Musikdateien. Einzelheiten zum Importieren von Musikdateien finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Wenn Sie einen Crate oder subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen Crate oder subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den Crate oder subcrate.

❖ iTunes-Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Aktivieren Sie **[Show iTunes Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[SETUP]**. Wenn **[Show iTunes Library]** bereits ausgewählt ist, deaktivieren Sie es und aktivieren Sie es erneut. Einzelheiten zum Importieren von Musikdateien finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

- Wenn Sie einen Crate oder subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen Crate oder subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den Crate oder subcrate.

❖ Die Musikdateien in der Bibliothek können nicht bearbeitet werden.

- Deaktivieren Sie **[Protect Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[SETUP]**.

❖ Das virtuelle Serato DJ Pro-Deck wird nicht angezeigt. (Der Offline-Player wird angezeigt.)

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschlüsse (Seite 29)
- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren von Serato DJ Pro (Seite 72)

❖ Fader Start funktioniert nicht.

- Setzen Sie einen Cue.
- Verwenden Sie den Utilities-Modus, um Fader Start zu aktivieren. Siehe: Fader Start (Seite 109)

❖ BPM wird nicht angezeigt./SYNC und Auto Loop funktionieren nicht.

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Set Auto BPM]** in den Einstellungen des Offline-Players und analysieren Sie den Track dann. Ausführliche Informationen zum Analysieren von Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

❖ BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt./Das Beatgrid ist nicht richtig ausgerichtet.

- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das noch immer nicht funktioniert, legen Sie Beatgrid und BPM manuell fest.
- Passen Sie den Beatgrid an. Ausführliche Informationen zum Anpassen des Beatgrid finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Halten Sie während der Wiedergebe die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Kopfhörer-**[CUE]**-Taste (Kanal), um das Tempo des entsprechenden Decks in Einklang mit dem Berühren festzulegen (Antippen-Funktion). Sie können den BPM oder Beatgrid des Tracks anpassen.

  Wenn Sie die Antippen-Funktion verwenden, wird **[Beat Grid Editor]** im Deck-Abschnitt auf dem Bildschirm des Computers/Mac angezeigt. Um zur Anzeige des Decks zurückzukehren, klicken Sie auf dem Bildschirm des Computers/Mac auf **[Edit Grid]**.

❖ BPM wird angezeigt, aber das Beatgrid wird nicht angezeigt./ Die Slicer-Funktion funktioniert nicht./Der Skip-Modus funktioniert nicht.

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **[Set Auto BPM]** und **[Set Beat Grid / BPM]** in den Einstellungen des Offline-Players und analysieren Sie den Track dann. Ausführliche Informationen zum Analysieren von Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Legen Sie das Beatgrid fest. Ausführliche Informationen zum Festlegen des Beatgrid finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

❖ Jog Cutter funktioniert nicht.

- Um Jog Cutter zu verwenden, schalten Sie den Vinyl-Modus ein. Siehe: Verwenden von Jog Cutter (Seite 103)

❖ **Der Sound von Kanal 4 wird nicht ausgegeben.**

- Stellen Sie den **[DECK4/SAMPLER]**-Wahlschalter auf **[DECK4]** ein.

❖ **Merge FX funktioniert nicht.**

- Wählen Sie Activate für Ihre FX Pack-Lizenz.

Sonstiges

❖ **Die Anzeige blinkt und das Gerät scheint nicht ordnungsgemäß zu funktionieren.**

- Wenn sich das Gerät anders als normal verhält oder sich nicht einschaltet, trennen Sie das USB-Kabel, warten Sie eine Weile und schließen Sie dann das USB-Kabel wieder an, um das Gerät einzuschalten.

Technische Daten

Allgemein – Hauptgerät

Stromversorgung ..... 5 V Gleichstrom
Nennstrom ..... 500 mA
Gewicht des Hauptgeräts ..... 3,8 kg
Max. Abmessungen (B × T × H) ..... 676,0 × 345,7 × 68,7 mm
Betriebstemperatur ..... +5 °C bis +35 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit ..... 5 % bis 85 % (keine Kondensation)

Audio-Sektion

Abtastrate ..... 44,1 kHz
A/D-, D/A-Wandler ..... 24 Bit
Frequenzeigenschaften
  USB, **MIC** ..... 20 Hz – 20 kHz
Signalrauschabstand (Nennausgang, A-WEIGHTED)
  USB ..... 104 dB
Gesamtklirrfaktor (20 Hz bis 20 kHz Bandbreite)
  USB ..... 0,004 %
Eingangsimpedanz
  MIC ..... 3 kΩ
Ausgangsimpedanz
  MASTER, BOOTH ..... 1 kΩ oder weniger
  PHONES ..... 10 Ω oder weniger
Nenn-Ausgangspegel / Lastimpedanz
  MASTER, BOOTH ..... 2,1 Veff/10 kΩ

Eingangs-/Ausgangsbuchsen

MIC-Eingangsanschluss
  1/4"-TRS-Buchse ..... 1 Satz
MASTER-Ausgangsanschluss
  RCA-Buchsen ..... 1 Satz

BOOTH-Ausgangsanschluss
RCA-Buchsen ..... 1 Satz
PHONES-Ausgangsanschlüsse
1/4”-Stereobuchse ..... 1 Satz
3,5-mm-Stereo-Mini-Buchse ..... 1 Satz
USB-Anschluss
USB (Typ B) ..... 1 Satz

- Änderungen der technischen Daten und des Designs dieses Geräts im Sinne der technischen Verbesserung ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen

Dieses Gerät gibt auch Bedienungsdaten für die Tasten und Regler im MIDI-Format aus. Wenn Sie über das USB-Kabel einen Computer/Mac mit integrierter MIDI-kompatibler DJ-Anwendung anschließen, können Sie die DJ-Anwendung über dieses Gerät bedienen. (Sie müssen die MIDI-Details in der DJ-Anwendung festlegen.)

- Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihre DJ-Anwendung.

Informationen zu den MIDI-Meldungen

Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen dieses Geräts finden Sie unter: List of MIDI Messages.

- Sie finden die List of MIDI Messages auf der Pioneer DJ-Website: pioneerdj.com/

Markenzeichen und eingetragene Markenzeichen

- rekordbox™ ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von AlphaTheta Corporation.
- Mac, macOS und Finder sind Marken von Apple Inc und in den USA und anderen Ländern eingetragen.
- Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Serato DJ Pro, Scratch Live, ITCH und Serato DJ Intro sind eingetragene Marke von Serato Limited.

Andere Produkte, Technologie- und Unternehmensnamen usw., die hier erwähnt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Informationen zu MP3-Dateien

Dieses Produkt wurde für die nicht gewerbsmäßige Verwendung lizenziert. Dieses Produkt ist nicht für kommerzielle Zwecke (für Gewinn bringenden Gebrauch), wie Sendung (terrestrisch, Satelliten-, Kabel oder andere Arten von Sendungen), Streaming im Internet, Intranet (ein Unternehmensnetzwerk) oder anderen Typen von Netzwerken oder zum Vertrieb elektronischer Informationen (digitale Online-Musikvertriebsdienste) lizenziert. Für derartige Verwendungszwecke müssen Sie die entsprechenden Lizenzen erwerben. Für Einzelheiten besuchen Sie http://www.mp3licensing.com.

Hinweis zur Software-Lizenz

Apache
Copyright (c) 2009-2019 ARM Limited. All rights reserved.

SPDX-License-Identifier: Apache-2.0

Licensed under the Apache License, Version 2.0 (the License); you may not use this file except in compliance with the License.
You may obtain a copy of the License at

www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0

Unless required by applicable law or agreed to in writing, software distributed under the License is distributed on an AS IS BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied.
See the License for the specific language governing permissions and limitations under the License.

BSD
The BSD-3-Clause License
Copyright (c) 2015, Freescale Semiconductor, Inc.
Copyright 2016-2020 NXP
All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:
1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of the copyright holder nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Hinweise zu Urheberrechten

rekordbox schränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musikinhalten ein.

- Wenn codierte Daten usw. zum Schutz des Urheberrechts in die Musikinhalte eingebettet sind, kann es sein, dass sich das Programm nicht auf normale Weise bedienen lässt.
- Wenn rekordbox erkennt, dass codierte Daten usw. zum Schutz des Urheberrechts in die Musikinhalte eingebettet sind, kann es sein, dass die Verarbeitung (Wiedergabe, Lesen usw.) stoppt.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für Ihren persönlichen Gebrauch gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers anderweitig verwendet werden.

- Von CDs usw. aufgenommene Musik kann durch Urheberrechtgesetze einzelner Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt sein. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Seite verwendet werden.

Änderungen der technischen Daten und des Designs dieses Produkts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2020 AlphaTheta Corporation
Alle Rechte vorbehalten.
<DRI1675-B>